



Boslar - Ederen - Floßdorf - Gereonsweiler - Gevenich - Glimbach - Hottorf - Kofferen - Körrenzig - Linnich - Rurdorf - Tetz - Welz



Grußwort

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger!



Heute möchte ich Sie wieder in einem knappen Überblick über die Geschicke unserer Stadt informieren. Wer vertiefende Informationen wünscht, kann auf umfangreiche Informationen im Internet zurückgreifen oder das persönliche Gespräch im Rathaus suchen. Ende Juni tagte der Ausschuss für Umwelt und Stadtentwicklung und befasste sich mit der Flächennutzungsplanänderung an der Erkelenzer Stra-Be. Das Verfahren wurde geteilt, um im nördlichen Bereich die gewerbliche Fläche zugunsten eines Maschinenbaubetriebes zu erweitern. Im südlichen Bereich muss die Vorlage des Einzelhandelsgutachtens abgewartet werden, außerdem müssen noch Abwägungsvorschläge hinsichtlich einer tektonischen Störzone vor-bereitet werden. Zum Bebauungsplan Linnich Nr. 37 "Im Wiesengrund" wurden die Stellungnahmen wäh

rend der frühzeitigen Beteiligung diskutiert und abgewogen, danach wurde einstimmig beschlossen, den Bebauungsplan einschließlich der Begründung für einen Monat öffentlich auszulegen. Zur Baugebietsentwicklung in Boslar soll eine landesplanerische Anfrage bei der Bezirksregierung in Köln gestellt werden. Einstimmig beauftragt der Ausschuss die Verwaltung, dem Antrag des Ortsvorstehers entsprechend zwei Quer-ungshilfen auf der B 57 innerhalb der Ortsdurchfahrt Gereonsweiler durch den Straßenbaulastträger errichten zu lassen. Der Ausschuss bekräftigt den Auftrag an die Verwaltung, in allen Ortschaften - auch auf den überörtlichen Durchgangsstraßen – Geschwindigkeitsbegrenzungen Tempo 30 km/h zu erreichen. Bauvoranfrage Einbau von drei Spielstudios in die Gewerbefläche eines Gebäudes in Linnich entsprach der Ausschuss nicht. Im nichtöffentlichen Teil erläuterte die LEG den Fortgang der Baulandentwick-lung, Auf der Internetseite www.bauen-in-linnich.de können sich Interessierte entsprechend informieren. Zwei Tage nach dieser Sitzung trat der Stadtrat zu seiner letzten Sitzung vor der Sommerpause zusammen. Zu Beginn der Sitzung wird auf eine Anfrage der PKL-Fraktion zu unseren Schulen geantwortet. Der

Ausschussvorsitzende Schulausschusses auf die intensive Behandlung der angefragten Themen in den vergangenen Schulausschusssitzungen, ich selbst habe nochmals die hervorragende Arbeit aller unserer Schulen hervorgehoben, ihr Fortbestand laut Schulentwicklungsplan und augenscheinlicher Wahrnehmung mittelfristig gesichert ist. Auf Antrag der FDP-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen wird nach intensiver Diskussion eine Resolution beschlossen, mit der die Schienenanbindung von Linnich an die Bahnstrecke Aachen-Mön-chengladbach-Düsseldorf gefordert wird und von Jülich aus eine direkte ÖPNV-Verbindung nach Aachen angestrebt wird. Die Stadt Linnich nimmt für die Offene Ganztagsgrundschule im Schuliahr 2009/2010 am Landesprogramm "Kein Kind ohne Mahlzeit" teil. Der Stadtrat spricht sich einstimmig für die Schaffung zusätz-licher Plätze in den Kindertageseinrichtungen der Stadt Linnich zur Betreuung von Kindern unter drei Jahren aus. Bündnis 90/Die Grünen hatten aus Kostengründen vorgeschlagen, dieses Angebot in einer Einrichtung zu konzentrieren. Außerdem befürwortet die Stadtvertretung einstimmig die Einrichtung eines EDV-Standards in den Schulen und die Gewährleistung eines EDV-Supports im Wege einer

interkommunalen Zusammenarbeit. Die Stadtvertretung diskutiert den Landesabfallwirtschaftsplan schließt sich einstimmig der kurz zuvor vom Kreistag beschlossenen Resolution an, in der der Kreis Düren die Landesregierung dringend darum bittet, die bisherige Zuweisung von überlassungspflichtigen Abfällen zu bestimmten Müllverbrennungsanlagen nicht aufzuheben und damit die Planungs-Investitionssicherheit für die MVA Weisweiler weiterhin sicherzustellen. Nur so können langfristig Gebührenerhöhungen im Gebiet des Zweckverbandes Entsorgungsregion West verhindert werden. Im nichtöffentlichen Teil befasste sich der Stadtrat mit Grundstücksangelegenheiten, be-auftragte das Fällen einer Pappelreihe in Hottorf und beschaffte einen neuen Schlepper für den Bauhof, damit die wenigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei ihren umfangreichen Aufgaben sach- und fachgerechte technische Hilfe haben. Die Verwaltung hatte eine Anregung des CDU-Fraktionsvorsitzenden Hans-Willi Dohmen aufgegriffen und beim Zweckverband Nahverkehr Rheinland eine Förderung für die Umgestaltung von 32 Bushaltestellen beantragt. In diesen Tagen ist der Zuwendungsbescheid der Stadtverwaltung eingegangen. Er sieht Gesamtausgaben von 215.270 Euro vor.

der Fördersatz beträgt 85 % Werksausschuss wird sich in seiner nächsten Sitzung mit der Umsetzung der Maßnahme befassen. In diesen Tagen habe ich mir alle Linnicher Spielplätze angesehen. Hintergrund war die Prüfung aller Spielgeräte durch den TÜV Rheinland. Erstaunlicherweise ist bei einigen Spielgeräten, die vor kurzer Zeit geliefert wurden und die einschlägigen Prüfsiegel aufweisen, trotzdem festgestellt worden, dass von ihnen für sehr kleine Kinder, die alleine auf dem Spiel-platz sind, eine Gefahr ausgehen kann. Diese Spielgeräte sind gesperrt worden. Der Hersteller hat zugesagt, die Gefahrenquellen umgehend zu beseitigen. Der Stadtrat hat erhebliche Mittel für die Möblierung und Unterhaltung der Spielplätze zur Verfügung gestellt. So werden diese bald in einem noch besseren Zustand sein. Am 30. August findet die Kommunalwahl statt. Machen Sie bitte von Ihrem Wahlrecht Gebrauch. Sie haben vier Stimmen: Sie wählen die Kreisvertretung des Kreises Düren, die Stadtvertretung der Stadt Linnich, den Landrat und den Bürgermeister mit jeweils einem eigenen Stimmzettel. Die Wahllokale sind von 8 bis 18 Uhr geöffnet. Auch bei dieser Wahl gibt es selbstverständlich die Möglichkeit der Briefwahl.

Mit freundlichen Grüßen Wolfgang Witkopp

Amtliche Bekanntmachungen

Hinweise für wahlberechtigte Unionsbürger/innen zur Eintragung in das Wählerverzeichnis für die Kommunalwahlen am 30. August 2009

Unterrichtung gemäß § 12 Abs. 7 Kommunalwahlordnung (KWahlO)

Am 30. August 2009 finden in Nordrhein-Kommunalwahlen statt. An diesen Wahlen können auch Staatsangehörige der übrigen Mitgliedsstaaten der Europäischen Gemeinschaft (Unionsbür-Gemeinschaft (Unionsbürger/innen) teilnehmen. Dies allerdings nur, wenn sie in Wählerverzeichnis eingetragen sind. Wahlbe-rechtigte Unionsbürger/in-nen, die bei ihrer Meldebehörde am 26. Juli 2009 (= 35. Tag vor der Wahl) für eine Wohnung (bei mehreren Wohnungen die Hauptwohnung) gemeldet sind, werden bei Vorliegen der sonstigen wahlrechtlichen Vorausset-

zungen von Amts wegen in das Wählerverzeichnis eingetragen. Sie erhalten von ihrer Wohnortgemeinde eine Wahlbenachrichtigung und können ohne Erfüllung weiterer Formalitäten an der Wahl teilnehmen. Wahlberechtigte Unionsbür-

ger/innen, die wegen Befreiung von der Meldepflicht (§ 23 Meldegesetz) nicht bei der Meldebehörde gemeldet sind, werden nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen. Dafür ist Voraussetzung, dass sie gemäß §§ 7 und 8 des Kommunalwahlgesetzes am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben, seit/ab mindestens

14.08.2009 (= 16. Tag vor der Wahl) ihre Wohnung (bei mehreren Wohnungen die Hauptwohnung) im Wahlgebiet innehaben oder sich sonst gewöhnlich aufhalten und keine Wohnung außerhalb des Wahlgebiets haben, der Bundesrepublik tschland nicht vom Deutschland nicht Wahlrecht ausgeschlossen

Der Antrag muss Familiennamen, Vornamen, Tag der Geburt, Geburtsort und Anschrift sowie Staatsangehörigkeit enthalten und persönlich und handschriftlich unterzeichnet sein. In seinem Antrag hat der/die Unionsbürger/in durch Abgabe einer Versicherung an Eides Statt den Nachweis für seine/ ihre Wahlberechtigung zu erbringen. Gegenstand der Versicherung an Eides Statt ist eine Erklärung über seine/ihre Staatsangehörigkeit, über seine/ihre Anschrift in der Gemeinde und dass er/sie am Wahltag seit mindestens dem 14.08.2009 (= 16. Tag vor der Wahl) im Wahlgebiet ununterbrochen eine Wohnung, bei mehreren Wohnungen die Hauptwohnung innehaben wird. Der/ Die Bürgermeister/in kann die Vorlage eines gültigen Identitätsausweises und eines Nachweises über die Wohnung und den Zeitpunkt des Innehabens der . Wohnung verlangen.

Ein/e behinderte/r Wahlberechtigte/r kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Der Antrag muss spätestens am 14.08.2009 (= 16. Tag vor der Wahl) bei der Stadtver-waltung Linnich, Wahlamt, Rurdorfer Straße 64, 52441 Linnich, eingehen, Einem später eingehenden Antrag kann nicht mehr entsprochen werden.

Entsprechende Antragsformulare erhalten Sie bei der Stadtverwaltung. Linnich, 09.07.2009 Der Bürgermeister

Witkopp

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis

...und die Erteilung von Wahlscheinen zu den Kommunalwahlen in Nordrhein-Westfalen am 30. August 2009

1. Das Wählerverzeichnis für die Stimmbezirke der Stadt Linnich wird in der Zeit vom 10. bis 14. August 2009 während der allgemeinen Öffnungszeiten

vormittags von 8:00 bis 12:00 Uhr

und am 13.08.2009 von 14:00 bis 18:00 Uhr,

im Rathaus, Rurdorfer Straße 64, 1. Etage, Zimmer 108, 52441 Linnich für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jede/r Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner/ihrer Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein/e Wahlberechtigte/r die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er/sie Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Un-vollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß den § 34 Abs. 6 des Meldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder un-

vollständig hält, kann während der oben genannten Zeit, spätestens am 14. August 2009 bis 12 Uhr, beim Bürgermeister, Stadtverwaltung, Wahlamt, 1. Etage, Zimmer 108, Rurdorfer Straße 64, 52441 Linnich, Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 09. August 2009 eine Wahlbenachrichtigung Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er/sie nicht Gefahr laufen will, dass er/sie sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl in seinem/ ihrem Wahlbezirk durch Stimmabgabe in einem beliebigen Stimmbezirk dieses Wahlbezirks oder durch Briefwahl teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

5.1 ein in das Wählerverzeichnis eingetragene/r Wahlberechtigte/r,

5.2 ein nicht in das Wähler-

verzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,

a) wenn er/sie nachweist, dass er ohne sein/ihr Verschulden die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis (bis zum 14. August 2009) versäumt hat.

b) wenn sein/ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist oder der Einspruchsfrist entstanden ist,

c) wenn sein/ihr Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist. 6. Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 28. August 2009, 18.00 Uhr, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Die Schriftform gilt auch durch Telegramm, Fernschreiben, Telefax, E-Mail oder durch sonstige dokumentierbare elektronische Übermittlung als gewahrt. Im Falle nachweislich plötz-

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltage, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein/e Wahlberechtigte/r glaubhaft, dass ihm/ihr der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm/ihr bis zum Tage vor der Wahl, 12.00

Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstaben a) bis c) angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltage, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er/sie dazu berechtigt ist. Ein/e behinderte/r Wahlberechtigte/r kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

7. Mit dem Wahlschein erhält der/die Wahlberechtigte zu den Gemeinde- und Kreiswahlen (Bürgermeisterwahl, Ratswahl, Landratswahl, Kreistagswahl)

1. den gemeinsamen Wahlschein für alle Wahlen,

2. je einen Stimmzettel für die Bürgermeisterwahl (gelb), die Gemeinderatswahl (hellgrün), die Landratswahl (hellblau) und die Kreistagswahl (hellrot),

3. den für alle Wahlen gemeinsamen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,

4. den roten Wahlbriefumschlag.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Wer durch Briefwahl wählt, kennzeichnet persönlich die Stimmzettel, legt sie in den besonderen amtlichen Stimmzettelumschlag, der zu verschließen ist, unterzeichnet die auf dem Wahlschein vorgedruckte Versicherung an Eides statt, steckt den unterschriebenen Wahlschein und den Stimmzettelumschlag in den besonderen Wahlbriefumschlag und verschließt den Wahlbriefumschlag.

Bei der Briefwahl muss der/ die Wähler/in den Wahlbrief mit den Stimmzetteln und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltage bis 16.00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland von der Deutschen Post AG als Standardbrief ohne besondere Versendungsform unentgeltlich befördert.

Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Linnich, den 15.07.2009 Stadt Linnich Der Bürgermeister Witkopp

Mitteilungen aus der Verwaltung

Herzlichen Glückwunsch!

Bürgermeister Wolfgang Witkopp und die Ortsvorsteher gratulieren herzlich:

Frau Elisabeth Bohnen, Alte Burgstraße 10, Tetz, die am 27.07. 87 Jahre alt wird.

Frau Theresia Walther, Römerring 17, die am 04.08. 85 Jahre alt wird.

Frau Elisabeth Sieberichs, Fuchsgracht 16, Gereonsweiler, die am 05.08. 84 Jahre alt wird.

Herr Rudolf Wilhelm Buchheister, Leinenpfad 26, Tetz, Herr Franz-Josef Oidtmann, Bruchweg 14, Körrenzig, der am 09.08. 81 Jahre alt wird. Frau Berta Barbara Schumacher, Döppchesstraße 15, Welz, die am 09.08. 82 Jahre alt wird.

Herr Kurt Esser, Aachener Ende 26, Ederen, der am 10.08. 82 Jahre alt wird.

Herr Hubert Schneiders, Töpferstraße 28, Gereonsweiler, der am 11.08.80 Jahre alt wird. **Frau Agnes Maaßen**, Wilhelm-Raabe-Straße 23, die am 11.08. 81 Jahre alt wird.

Herr Peter Syben, Wenauer Straße 9, Ederen, der am 13.08. 87 Jahre alt wird.

Frau Luise Baumann, Kreisstraße 26, Welz, die am 15.08. 80 Jahre alt wird.

Herr Arnold Peter Helden, Töpferstraße 13, Gereonsweiler, der am 17.08. 82 Jahre alt wird.

Frau Luise Elisabeth Müller, Degerstraße 25, Boslar, die

am 18.08. 81 Jahre alt wird. **Frau Anna Antonetta Peters**, Kirchweg 28, Ederen, die am 20.08. 84 Jahre alt wird.

Frau Anna Maria Korsten, Rurtalstraße 26, Rurdorf, die am 22.08. 80 Jahre alt wird. Frau Therese Reuters, Aachener Ende 13, Ederen, die am 22.08. 80 Jahre alt wird. Herr Martin Kreutzer, Fahlenberg 11, Welz, der am 22.08. 85 Jahre alt wird. Frau Anna Josefa Krug.

Frau Anna Josefa Krug. Degerstraße 13, Boslar, die am 23.08. 82 Jahre alt wird. Frau Adelheid Gierthmühlen, Lindenstraße 6, Körrenzig, die am 23.08. 81 Jahre alt wird.

Frau Maria Magdalena Tillmanns, Klosterstraße 9, Ederen, die am 28.08.81 Jahre alt wird.

Herr Josef Krahe, Weststraße 53, Rurdorf, der am 29.08. 81 Jahre alt wird.

Frau Gerda Albine Kwasny, Burgbergstraße 32, Floßdorf, die am 29.08. 86 Jahre alt wird

Mitteilungen aus der Verwaltung

Weg durch das Brüchelchen ist wieder begehbar

Kreisverkehr am Gansbruch bepflanzt

wei besonders erfreuli-Zwei besonuers cancelland che Aktivitäten aus dem Stadtgebiet Linnich verdienen besondere Erwähnung: In Ederen fanden sich Heinz Spelthann, Heinz . Reitinger Neuß, Norbert und Ortsvorsteher Leo Cremer zusammen, um den Weg durch das Brüchelchen wieder begehbar zu machen. Die marode Brücke über den Willibrordusbach bedeutete eine erhebliche Gefahrenquelle. Dirk Jansen lieferte das

Dirk Jansen lieferte das Holz, die Firma Eschweiler die Eichenbalken für die Unterkonstruktion, Jürgen Spelthann machte die Zeichnung, Udo Kleingans schnitt das Holz zu, alle anderen bauten mit.

Anschließend wurden die Wege noch mit Rindenmulch aufgefüllt. Bei der kleinen Einweihungsfeier dankte Bürgermeister Witkopp den Beteiligten ganz herzlich, denn hiermit ist ein beliebter Spazierweg und Zugangsweg zum Kindergarten wieder sicher begehbar geworden. Mit besonderer Freude hörte der Bürger-

meister, dass die "Ederner Runde" schon viele weitere Ideen hat, die in die Tat umgesetzt werden sollen.

Seit Monaten schon hat der Kreisverkehr am Gansbruch ein erfreuliches Erscheinungsbild.

Franz-Josef und Markus Peters haben sich mit ihren Mitarbeitern an die Arbeit gemacht und mit viel Liebe die Fläche bepflanzt. Freundlich werden die Menschen mit "LINNICH" am Kreisel begrüßt, freundlich werden sie mit "TSCHÜSS" verabschiedet.

Das Engagement der Firma aus Rurdorf ist vorbildlich, regelmäßig werden die Blumen getränkt, damit sie auch an heißen Sommertagen nicht die Blätter hängen lassen.

Alles geschieht auf Initiative und aus Mitteln der Familie Peters. Beigeordneter Corsten und Bürgerrmeister Witkopp waren voll des Lobes für die tolle Idee und die gelungene Umsetzung zur Freude der Menschen in unserer Stadt und ihrer Besucher.



Der Weg durch das Brüchelchen ist nun wieder begehbar

Foto: Gerda Kròl



Der Kreisverkehr am Gansbruch bietet nach der Bepflanzung ein erfreuliches Erscheinungsbild.



Wir gratulieren

Karin Kick vollendete am 04.07.2009 das 50. Lebensjahr. Frau Kick wurde am 27.07.1998 bei der Stadt Linnich eingestellt und ist als Überwachungskraft für den ruhenden Straßenverkehr tätig. Karin Kick (2. von links) nahm im Rahmen einer Feierstunde die Glückwünsche zum Geburtstag entgegen

Änderung der Abfallberatung

Ab dem 01.07.2009 wird die Abfallberatung für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Linnich durch die AWA-GmbH wahrgenommen

Fragen zu Abfallvermeidung,- verwertung und -entsorgung können über die Service-Nr.

Service-Nr. **0180 2/ 60 70 70** (6 Cent je Anruf)

an die Mitarbeiter/innen der Abfallberatung Frau Regina Brück (Leiterin), Frau Heike Stiller, Frau Nicole Parthey und Frau Nicole Lürken gerichtet werden.

Die Beratung umfasst beispielhaft das Abfallfon, eine in den Dienstzeiten ständig besetzte Telefonnummer, die sämtliche Fragen zu abfallwirtschaftlichen Fragestellungen abdeckt, eine persöniche Beratung, Erstellung und Verteilung von Sortierhilfen und weiteren Entsorgungstipps (Cd-Verwertung, Batterieentsorgung, Ener-

giesparlampen) und die Beratung über die Internetseite und Email- Verkehr.
Verschiedenste Projektar-

Verschiedenste Projektarbeiten, wie die Beteiligung an kommunalen Aktionen (z.B. Bekämpfung des Wilden Mülls), das Cd- Sammelprojekt, E- Schrottaufklärung und Abfallpädagogik in zielgruppenspezifischen Unterrichtseinheiten zu abfallwirtschaftlichen Themen in Kindergärten und Schulen bis hin zur Sekundarstufe II, gehören ebenfalls zum Aufgabenbereich der AWA-GmbH.

Die Abfallberatung der AWA- GmbH wird mit der Regio- Entsorgung AöR abgestimmt, die weiterhin für die Beseitigung der Abfälle und sämtliche Anmeldungen von Mülltonnen/ Sperrmüll zuständig ist.

Service-Nr. Regio- Entsorgung: (0800) 00 22 32 55 (kostenlos)

Linnich schützt Klima mit Bundesmitteln

Stadt erhält 80 Prozent Zuschuss für Klimaschutzkonzept

Für die Stadt und in erster Linie für die Umwelt ist es eine klasse Sache: Mit Hilfe der Klimaschutzinitiative des Bundesumweltministeriums (BMU) lässt die Stadt ein Teilkonzept für mehr Klimaschutz erstellen. Das Besondere an dieser Initiative: 80 Prozent der Kosten für die Konzepterstellung zahlt der Bund. Ziel der Bundesregierung ist es, die Treibhausgasemissionen bis 2020 in Deutschland um 40 Prozent zu senken. "Das ist eine Win-Win-Situation. Für die Stadt und für die Umwelt", sagt Bürgermeister Wolfgang Witkopp. Bis Ende Januar 2010 werden von der K&L Ingenieursge-

sellschaft mbH aus Hockenheim, 70 öffentliche Gebäude sowie alle Straßenleuchten auf Möglichkeiten zur Senkung der Schadstoffemissionen untersucht. "Mit den Analysedaten werden wir genau wissen, wie wir Linnich noch klimafreundlicher machen können", betont Witkopp. Die Stadt beabsichtigt, die Empfehlungen der K&L dann auch Schritt für Schritt umzusetzen. Projektträger für das BMU ist die Forschungszentrum Jülich GmbH.

Hintergrund:

Im Rahmen einer aktuellen Klimaschutzinitiative Bundesregierung sollen die Treibhausgase und CO2-E-

missionen bis zum Jahr 2020 um bis zu 40 % gesenkt werden. Ziel dieser zukunftsweisenden Initiative ist es, die Schadstoffemissionen in Deutschland unter das Niveau von 1990 abzusenken. Aus diesem Grund hat Bundesregierung bereits ab Mitte 2008, für die Erstellung kommunaler Klimaschutzkonzepte, ein Förderprogramm aufgelegt. Die Zuschüsse können Städte und Kommunen für professionelle externe Dienstleister einsetzen, die die begleitenden Beratungen zur Umsetzung von Maßnahmen zur Klimaschonung in sozialen und öffentlichen Institutionen wirksam durchführen.

Stadtgebiet

Telefoniebedürfnisse Bürger stark geändert. Die Nutzung der Öffentlichen

Durch die erreichte Vollver-

sorgung mit Telefonan-schlüssen im Festnetz und

dem Ausbaustand der Mo-

bilfunknetze haben sich die

Telefonstellen ist seit ca. 5 Jahren kontinuierlich zurückgegangen. Die Deutsche

Telekom AG gewährleistete jedoch im Rahmen der ge-troffenen Regelungen die

Bestandsgarantie zur Siche-

rung der Flächenversorgung

in Ausführung des Infra-strukturauftrages unverän-

dert weiter. Es handelt sich um die Standorte Linnich Rurstr. 31 und 48 (Reduzie-

rung auf einen Standort) und

Linnich, Masberg 1, an dem

keine Nutzung mehr stattfin-

Linnich.

Telefonhaus Stadtratsfraktionen Reduzierung bzw. Abbau Telefonhäuschen

Die Sprechstunden der CDU-Fraktion finden montags in der Zeit von 18.30 bis 19.00 Uhr im Fraktionszimmer, Zimmer 003 im Erdgeschoss des Rathauses, statt.

SPD-Fraktion

Die SPD-Fraktion lädt zur Sprechstunde im mobilen Bürgerbüro ein am: Montag, 3. August 2009, 17.00-18.00 Uhr, Kofferen, Neußer Straße, Gaststätte Op de Eck. Montag, 10. August 2009, 17.00-18.00 Uhr, Linnich, Post. Montag, 17. August 2009, 17.00-18.00 Uhr, Glimbach, Kirche. Donnerstag, 20. Aug. 2009, 17.00-18.00 Uhr, Ederen, Dorfplatz.

Samstag, 27. Aug. 2009, 11.00-12.00 Uhr, Linnich, Rurstraße, Kamps.

Ratsfraktion der Grünen

Die Ratsfraktion der Grünen lädt ein zur Bürgersprechstunde an den Montagen in den geraden Kalenderwochen um 18.30 Uhr.

FDP-Stadtratsfraktion

Die Linnicher Liberalen laden zu Bürgersprechstunden an jedem Mittwoch in geraden Kalenderwochen jeweils ab $18.30~\mathrm{Uhr}$ ein. Sie erreichen uns im Fraktionszimmer Nr. $010~\mathrm{im}$ Rathaus.

Beratung zur Rente

Die Deutsche Renten-versicherung Rheinland wird im Jahr 2009 monatlich einen Sprechtag (jeweils der 3. Dienstag) in Linnich für alle Versichedurchführen. rungszweige Die Beratung findet im Rathaus, Rurdorfer Str. 64 -Kleiner Sitzungssaal - statt.

In der Zeit von 8.30 - 12.30 Uhr (ohne Terminvereinbarung) und von 13.30 - 15.30 Uhr (auf terminliche Absprache).

Die Sprechtage 2009 sind: 18.08., 15.09., 20.10., 17.11., 15.12.

Die Termine können über den Fachbereich 4 - Versi-

cherungsangelegenheiten, Frau Krüger, Tel. 02462/ 9908-322 oder Herrn Wün-sche, Tel. 02462/9908-321 vereinbart werden.

Die Aufnahme von Anträgen für die Deutsche Rentenversicherung findet auch weiterhin im Bürgerbüro Altermarkt 5 - statt.

Vertretungslehrer gesucht

ie GHS Linnich sucht zum 17.8.09, Dzunächst für 6 Monate, einen Vertretungslehrer/eine Vertretungslehrerin für die Fächerkombination Mathematik/beliebig. Kenntnisse in EDV sind wünschens-

wert, Seiteneinsteiger willkommen. Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an folgende Adresse:

Linnich, Bendenweg 21. (Tel. 02462/1313)

Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe von "Linfo" erscheint am 30. August 2009. Der Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist Donnerstag, 20. August 2009. Ich bitte Sie, die Beiträge in Dateiform an folgende Adressen einzusenden oder per Mail zu schicken: Stadtverwaltung Linnich, Fachbereich 1 – Linfo – Rurdorfer Straße 64, 52441 Linnich, Stadtverwaltung Linnich, Fachbereich 1 Linfo - Postfach 1240, 52438 Linnich. Telefon: 02462/9908 -114, -115 oder -116. E-Mail: linfo@linnich.de.

Sie müssen nicht mehr zum TÜV......auch wir führen die Hauptund Abgasuntersuchung an Ihrem Fahrzeug durch.

Kfz-Prüfstelle Linnich

Ingenieurbüro Süßmann

Robert-Bosch-Str. 3 (Gewerbegebiet "Im Gansbruch") 52441 Linnich



Tel.: 02462 - 20 33 600 www.gtue-linnich.de



Hans-Joachim König

Ihr Gesundheitsberater

52441 Linnich · Mahrstraße 23 Tel. 0 24 62 / 29 90 · Fax 90 56 25

- Stahl- und Metallbau
- Schweißerfachbetrieb nach DIN 18800, Teil 7, Klasse B
 - Treppen- u. Geländerbau
 - Edelstahlverarbeitung

Schlosserei Evans

Löffelstraße · 52441 Linnich Tel.: 0 24 62/20 61 03 Mobil: 01 70/8 08 59 80

Büro: Im Pohl 28a · 52152 Simmerath Tel.: 0 24 73/15 98 Fax: 0 24 73/92 85 01

E-Mail: SchlossereiEvans@AOL.com



Kreis-VHS Düren, Kreisverwaltung, 52348 Düren



Weiterbildung in der Stadt Linnich

issenswertes um und über die Igel

Vorstellung der Igelstation Heinsberg, Igel im Garten - was können wir tun? Igelgerechter Garten, Achtung, hier wohnt eine Igelfamilie! Vorsichtsmaßnahmen bei Aufräumarbeiten.

Termin: Di., 29,09,09, @ 19, 1x Entgelt: 5 € - Kinder bis 12 Jahre frei! Leitung: Wilfried Overhoff, 02452-157315 LINNICH, Rathaus, Rurdorfer Str. 64 Anmeldekarte Kurs-Nr.: 13-03-29

Kochnachmittag

für Kinder und Jugendliche ab 10 J. Vegetarisch schmeckt's besonders gut

Gesundes Essen schmeckt! Gemeinsam entdecken wir, wie lecker das Essen sein kann, vor allem, wenn man es selber zubereiten kann. Dabei lernt ihr ganz nebenbei Grundsätzliches zum Thema gesunde Ernährung. Wir werden alles mit frischen, vollwertigen Zutaten selber zubereiten. Die Rezepte können mit nach Hause genommen werden. Bitte mitbringen: Schürze, Geschirrhandtuch. Frischhalteboxen Schreibzeug und ein Getränk.

Termin: Fr., 11.09.09, @ 16-19, 1x (4 UStd.) Entgelt: 6 € + Lebensmittelumlage Leitung: Marion Thiedmann, 02462-2640 LINNICH, Realschule, Bendenweg Anmeldekarte Kurs-Nr.: 13-09-29

Eltern/Kind-Schwimmen

Kontaktaufnahme vor Kursbeginn. Wir üben für das Schwimmabzeichen Bronze. Teilnahme für Kinder mit Seepferdchen-Abzeichen!

13x (13 UStd.) Entaelt: 36 € incl. Nebenkoster Leitung: Horst Blockisch, 02462-4829 Anmeldekarte Kurs-Nr.: 13-14-29

Termin: Di., 08.09.09, @ 16-16:45,

Termin: Di., 08.09.09, @ 16:45-17:30, 13x (13 UStd.) 36 € incl. Nebenkoster

Leitung: Horst Blockisch, 02462-4829 LINNICH, Hallenbad Anmeldekarte Kurs-Nr.: 13-15-29 Anm.:

Mi., 09.09.09, @ 16:45-17:30, 13x (13 UStd.) Entgelt: 36 € incl. Nebenkoster

Leitung: Horst Blockisch, 02462-4829 LINNICH, Hallenbad Anmeldekarte Kurs-Nr.: 13-16-29

Termin: Mi., 09.09.09, @ 17:30-18:15. 13x (13 UStd.) Entgelt: 36 € incl. Nebenkoster

Leitung: Horst Blockisch, 02462-4829 LINNICH, Hallenbad Anmeldekarte Kurs-Nr.: 13-17-29

Schöner Kochen

Lust auf gesunden Genuss Nudeln selber machen - nicht nur was für

Profis! 8x (1 Es muss nicht immer das perfekte Dinner sein, Entgelt: $25 \, \in \,$ aber mit Gleichgesinnten gemeinsam zu kochen Leitung: Elfi Vaupel, 02463-998881 und Neues aus der Welt der Ernährung zu Ort: diskutieren macht Spaß und gibt neue Impulse Anm.: für den Kochalltag. Wir werden alles mit frischen Zutaten und wertvollen Ölen selber zubereiten. Die Rezepte können mit nach Hause

Bitte mitbringen: Schürze, Geschirrhandtuch Frischhalteboxen, Schreibzeug und ein Getränk.

Termin: Fr., 25.09.09, @ 19-20, 1x (4 UStd.) Entaelt: 6 € + Lebensmittelumlage Leitung: Marion Thiedmann, 02462-2640 LINNICH, Realschule, Bendenwed Anmeldekarte Kurs-Nr.: 13-23-29

Thai Bo

Thai Bo ist eine Kombination aus Taekwondo Boxen und Aerobic. Diese Sportart ist top für alle, die ihre Kondition verbessern. Fett abbauen und die Muskulatur kräftigen wollen. Und das Ganze ohne anspruchsvolle Choreographien!

Mo., 07.09.09, @ 19:15-20:15 13x (17 UStd.) Entaelt: 26.50 €

Yvonne Dremel-Mandelartz, 02462-Leitung: 5575 LINNICH, Grundschule, Bendenweg

beim 1. Termin. Kurs-Nr.: 13-30-29

Gymnastik

Gymnastik nach Joseph Pilates

Bewegungstraining mit Musik zur Stärkung des Herz-Kreislauf-Systems, Muskeltraining, Haltungsschule, Förderung der Beweglichkeit, Ort: Problemzonentraining und alles was Spaß macht und den Schweiß treibt. Infos bei der

Termin: Do., 17.09.09, @ 9-10:30, 12x (24 UStd.)

Entaelt: 37 € Leitung: Annette Gad-Stockhorst, 02464-8371 FLOSSDORF, Alte Dorfschule, Große Str. 17

Anm.: beim 1. Termin. Kurs-Nr.: 13-31-29

Gymnastik

Gymnastik nach Joseph Pilates

Bewegungstraining mit Musik zur Stärkung des Herz-Kreislauf-Systems, Muskeltraining, Haltungsschule, Förderung der Beweglichkeit Problemzonentraining und alles was Spaß macht und den Schweiß treibt. Infos bei der

Termin: Mo., 14.09.09, @ 19:30-21, 12x (24 UStd.) Entgelt: 37 €

Leitung: Annette Gad-Stockhorst, 02464-8371 FLOSSDORF, Alte Dorfschule, Große Str. 17

Anm.: beim 1. Termin. Kurs-Nr.: 13-32-29

Bodyworks/Pilates

Termin: Mo., 31,08,09, @ 20-21:30

I INNICH Realschule Turnhall beim 1. Termin. Kurs-Nr.: 13-33-29

Gymnastik

Entspannende Gymnastik ist unabhängig voi Alter und Kondition und somit für iedel geeignet, der etwas Gutes für sich tun möchte Auf sanfte Weise werden Muskelverspannunge im ganzen Körper gelöst, so dass sich ein "Wohlfühlgefühl" einstellt, das zu mehr Lebensfreude im Alltag führt. Bitt Trainingsmatte mitbringen!

Termin: Do., 10.09.09, @ 20:15-21:15, 12x (16 UStd.)

Entaelt: 28 € Leitung: Kornelia Schulte, 02463-903412 Ort: LINNICH, Grundschule, Bendenweg

beim 1. Termin. Kurs-Nr.: 13-37-29

Gymnastik und Kondition Übungen (Yoga - Pilates) werden Ausdauer und Beweglichkeit gefördert. Auf schonende Weise werden Muskeln und Gelenke trainiert und da Herz-Kreislauf-System gestärkt. Sie werden fit und vital und tanken Energie für Ihren Alltag.

Bitte Trainingsmatte mitbringen! Termin: Do., 10.09.09, @ 18:30-20,

Entaelt: 42 € Leitung: Kornelia Schulte, 02463-903412 LINNICH, Realschule, Benden Anm.: beim 1. Termin. Kurs-Nr.: 13-38-29

Nordic-Walking

vom Walking zum Nordic-Walking

12x (24 UStd.)

Walking und Nordic-Walking eignen sich als Ausdauertraining für jede Altersgruppe. Grundsätzlich richtet sich der Kurs an gesunde Personen, die ihre Leistungsfähigkeit verbesse oder erhalten möchten. Sie erfahren alles Wichtige über die Techniken des Walkings und Nordic-Walkings und setzen es in die Tat um Beim Nordic-Walking werden zusätzlich Laufstöcke eingesetzt. Durch den Einsatz der Stöcke wird ca. 90 % der gesamter Körpermuskulatur aktiviert. Zwecks Treffpunkt bitte unbedingt die Kursleiterin anrufen!

 $\textbf{Termin:} \quad \text{Do., } 10.09.09, \, \textcircled{0} \,\, 17.30\text{-}19,$ 8x (16 UStd.) Entgelt: 25 €

Leitung: Elfi Vaupel, 02463-998881 LINNICH, Ort nach Vereinbarung Anm.: Anmeldekarte Kurs-Nr.: 13-39-29

Aqua - Fitness

Aquajogging - Aquapower ist ein flottes dynamisches Konditionstraining für den ganzei Körper. Mit gezielten Übungen trainieren wii Ausdauer, Koordination, Beweglichkeit. Außerdem wird das HerzKreislaufsystem gestärkt. Auch geeignet für Ein Kurs für Menschen, die ihr Englisch Ort: Menschen mit Gelenkproblemen! aktivieren und verbessern wollen. Das Ziel Anm.: beim 1. Termin. Kurs-Nr.: 13-49-29 dieses Kurses besteht darin, das Basiswissen

Termin: Mi., 26.08.09, @ 16:45-17:30, dieser Weltsprache zu verbessern und zu erganzen. Come and improve your English! You Englisch - Aufbaukurs 15x (15 UStd.) Entaelt: 41.50 € incl. Nebenkosten

Termin: Mi., 09.09.09, @ 18-19:30,

12x (24 UStd.)

Leitung: Kornelia Schulte, 02463-903412

Anm.: beim 1. Termin. Kurs-Nr.: 13-46-29

LINNICH, Realschule, Bendenweg

Entgelt: 42€

improve your English!

Entgelt: 42 €

Termin: Mi., 09.09.09, @ 20-21:30,

12x (24 UStd.)

Leitung: Kornelia Schulte, 02463-903412

Ort: LINNICH, Realschule, Bendenweg

Anm.: beim 1. Termin. Kurs-Nr.: 13-47-29

Ort·

Leitung: Monika Werth, 02461-57987 LINNICH, Hallenbad Anmeldekarte Kurs-Nr.: 13-40-29

Aqua - Fitness

Aquajogging - Aquapower ist ein flottes dynamisches Konditionstraining für den ganzen Körper. Mit gezielten Übungen trainieren wir **Englisch** Ausdauer, Koordination, Kraft und Auch als Auffrischungskurs geeignet Beweglichkeit. Außerdem wird das Herz- Ein Kurs für Teilnehmer mit Vorkenntnissen, die Kreislaufsystem gestärkt. Auch geeignet für ihr Englisch aktivieren und verbessern wollen. Termin: Mo., 07.09.09, @ 19-20:30, Menschen mit Gelenkproblemen! We read, do grammar and vocabulary exercises

Termin: Mi., 26.08.09, @ 17:45-18:30, 15x (15 UStd.)

Entgelt: 41,50 € incl. Nebenkosten Leitung: Monika Werth, 02461-57987 LINNICH, Hallenbad

Anmeldekarte Kurs-Nr.: 13-42-29

Wassergymnastik

Freude an der Bewegung im Miteinander; zur Förderung und Erhaltung der Fitness und Englisch - Grundstufe Beweglichkeit. Im Wasser können wir Englischkurs auch für ältere Menschen, die spielerisch die Koordination und Ausdauer Spaß am Lernen haben

Termin: Di., 15.09.09, @ 16:30-17:30, 12x (16 UStd.) Entgelt: 44 € incl. Nebenkosten

Leitung: Agnes Höltkemeier, 02428-4458 LINNICH, Hallenbad

Termin: Mo.+Mi., 07.09.09, @ 9-11:15

26x (78 UStd.)

Leitung: Lore Hilger, 02462-1529

Alter Markt

LINNICH, Evang. Gemeindehaus,

Anm.: beim 1. Termin. Kurs-Nr.: 13-44-29

Leitung: Kornelia Schulte, 02463-903412

Entgelt: 42€

Deutsch für Ausländer/-innen

(lbt2LI

Englisch - Grundstufe

Entgelt: 136,50 €, Sozialhilfeempfänger 20 €

beim 1. Termin. Kurs-Nr.: 13-45-29

12x (24 UStd.) Entaelt: 42 €

Enalisch - Grundstufe

Auch als Auffrischungskurs geeignet

Englischkurs auch für ältere Menschen, die Spaß am Lernen haben

Termin: Mi., 09.09.09, @ 9:30-11, 12x (24

Englisch für Anfänger und für die, die ihre Entgelt: 48 € ab 7 TN, incl. PC-Pflegekosten Kenntnisse auffrischen wollen für Freizeit und Leitung: Ferdinand Ernst, 02464-5131

Termin: Do., 10.09.09, @ 20-21:30,

Leitung: Kornelia Schulte, 02463-903412

Termin: Di., 08.09.09 - 14-tägl., @ 9-11:15. 8x (24 UStd.)

Entgelt: 42 € Leitung: Odile Häringer, 02421-394268 Ort: LINNICH, Rathaus, Rurdorfer Str. 64 Anm.: beim 1. Termin. Kurs-Nr.: 13-50-29

|Spanisch - Grundstufe

für Teilnehmer mit geringen Vorkenntnissen. Erforderliche Vorkenntnisse klären Sie bitte mit der Kursleiterin!

10x (20 UStd.)

where necessary. Come and join us! Have fun to Entgelt: 35 € Leitung: Ana Zimmermann, 02462-8032 Ort: LINNICH, Realschule, Bendenweg Anm.: beim 1. Termin. Kurs-Nr.: 13-51-29

Computergrundkurs

für Frauen am Vormittag

- in Kooperation mit dem Familienzentrum Bachpiraten -

Zielgruppe: Absolute Neuanfänger, die noch keine Erfahrungen im Umgang mit Computern und Anwendungsprogrammen haben.

Kursinhalte: Kennen lernen der Grundbegriffe trainieren ohne die Gelenke übermäßig zu Englisch für Anfänger und für die, die ihre der Datenverarbeitung; Umgang mit der beanspruchen. Auch Herren sind willkommen! Kenntnisse auffrischen wollen für Freizeit und Benutzeroberfläche WINDOWS Vista (als Schwerpunkt); Kennen lernen und arbeiten mit den wichtigsten Funktionen von WORD: Texte erstellen / speichern / laden / formatieren / gestalten / drucken; je nach Lernfortschritt auch kurzer Einblick in EXCEL, POWERPOINT und INTERNET

> Ort: LINNICH, Rathaus, Rurdorfer Str. 64 Hinweis: Der Kurs enthält in verkürzter Form die Anm.: beim 1. Termin. Kurs-Nr.: 13-48-29 wesentlichen Bestandteile des Grundstufenkurses "Textverarbeitung I".

> > Termin: Mo.-Do., 28.09.-01.10.09, @ 8:30-11:30. 4x (16 UStd.)

Ort: LINNICH, Grundschule, Bendenweg

Anm.: Anmeldekarte Kurs-Nr.: 13-53-29

Kreis-VHS Düren, Bismarckstraße 16, 52348 Düren, Kreishaus, Telefon 02421-222 836, Fax: 02421-222 062, E-Mail: vhs@kreis-dueren.de

Gesamtprogramm der Volkshochschule im Internet: www.vhs-kreis-dueren.de

Zweigstellenleitung:

Markus Clemens, Lerchenring 29, 52538 Gangelt-Birgden, Tel. 02454/935877 (privat), oder Tel. 02462- 9908115 (Stadtverwaltung) E-Mail: mclemens@linnich.de

Termine

Wöchentliche Veranstaltungen

montags **Gymnastik für Fibromyal**-Rheuma-Liga, giekranke, 10.30 Uhr evang. Gemeinde haus Linnich, Alter Markt Information: Henny Selter 02462/4361

dienstags

Warmwassertherapie, Rheuma-Liga:

17.00-17.30 Uhr; 17.30-18.00 Uhr; 18.00-18.30 Uhr Rheinische Förderschule. Bendenweg

In den Schulferien Ersatzort: Hallenbad Titz

Information: Henny Selter 02462/4361 mittwochs

Linnicher Radler-Treff

15 Uhr, Treffpunkt Rurbrücke (Ostseite). Wir wollen jeden Mittwochnachmittag für zwei bis drei Stunden gemütlich ca. 22 – 33 km durch unsere schöne Umgebung radeln.

Reha-Sport "Warm-Wasser-Gymnastik" 19.00 – 20.00 Uhr" der Behindertensportgemeinschaft Linnich im Hallenbad

donnerstags

Schwimmen im Hallenbad, Förderverein

17.00 – 18.30 Uhr Spielstunde mit Geräten für Kinder und Jugendliche; 18.30 – 20.00 Uhr für Erwachsene

Skatspielen für Jedermann Immer freitags von 18.30 -22.00 Uhr in der Gaststätte "Zum Treffpunkt" in Linnich-Tetz, außer an Feierta-

gen Weitere Veranstaltungen:

___ Juli

Do.-So., 30.07.-07.08.2009 Sportwoche Sportverein

August

Kofferen

Samstag, 01.08.2009

10-12 Uhr, Ferienspiele des Tennisclubs Tetz für "jung und älter

Freitag, 07.08.2009

19.00 Uhr, Kuhstall Party, Welzer Jugendinitiative e.V.

Samstag, 08.08.2009
19.00 Uhr, Hotpants Party, Welzer Jugendinitiative e.V. 09.00 Uhr, Altpapiersammlung der KG "Alle Mann"

Mo.-Di., 13.-14.08.2009

Jugendcamp, TC Schwarz-Gold Linnich

Fr.-So., 14.-16.08.2009

Unser Dorf spielt Fußball/ Malefinkbachstadion Körrenzig / Sport u. Spielverein. Samstag, 15.08.2009 16.00 Uhr, Taditioneller

Grillnachmittag aller Mit-

glieder der Platzkommission auf dem "Place Bison de bonanus'

Montag, 17.08.2009

Beginn der Stadtmeisterschaften, (Ausschreibung ab Mitte Juni 2009). Schwarz-Gold Linnich

Samstag, 22.08.2009

Ausflug nach Brüggen/VDK Körrenzig

Mixedturnier Schwarz-Gold Linnich, Erlös geht an die Deutsche AIDS-

Stiftung 09.00 Uhr, Tagesfahrt des Linnicher Geschichtsvereins zum Brühler Schloß "Augustusburg" und Bonn

Montag, 24.08.2009 16-20 Uhr, DRK Blutspendetermin, Realschule, Bendenweg 19

Fr. - So., 28.-30.08.2009 Spätkirmes mit Dekanats-schützenfest in Rurdorf Sa.-So., 29.-30.08.2009

Endspiele der Einzelclub-meisterschaften des Tennisclubs Tetz

Sonntag, 30.08.2009

15.00 Uhr, Gottesdienst auf dem Friedensacker in Glim-

September

Fr.-So., 04.-06.09.2009

Endspiele Doppel- Club-meisterschaften und Jugend-Clubmeisterschaften

Tennisclubs Tetz Samstag,05.09.2009

14.00 Uhr, Ausflug der Katholischen Frauengemeinschaft Körrenzig zum Win-

zerfest nach Ahrweiler **Sa.-So., 05.-06.09.2009**

Frühkirmes in Verbindung mit dem Königsvogelschuss, Prinzenvogelschuss Schülerprinzschießen der St. Hubertusschützen Gevenich Gevenich Sonntag, 06.09. 2009 14- 18 Uhr, Heimatmuseum

geöffnet, Altermarkt Samstag, 12.09.2009

Florianstag + Flammenfest am Feuerwehrhaus /Feuerwehr- Förderverein Körren-

17.00 Uhr, 12. Reibekuchenfest der Fam. Heinrichs im Heimatmuseum Linnich, Altermarkt 8

Sa./So., 12./13.09.2009

Partnerschaftstreffen Lesquin, TC Schwarz-Gold Linnich

12.-20.09.2009

Kulturwoche in Linnich **Sonntag, 13.09.2009** 11 – 18 Uhr, 4. Linnicher

Kreativmarkt in der Hauptschule Linnich

Mittwoch,16.09.2009

17.00 Uhr, Mundart- Treffen des Linnicher Geschichtsvereins in der Gaststätte "Karla & Röschen"

Mit.-So, 16.-20.09.2009

5- Tage- Fahrt des Linnicher Geschichtsvereins an den Bodensee. Besichtigt werden die Städte Konstanz, Lindau, Meersburg, Friedrichshafen sowie die Inseln Mainau und

die Pfahlbauten in Uhldin-

Freitag, 18.09.2009

gen.

19.30 Ühr, Konzert "Leidenschaft zum Überleben" des Romano Trajo in der Alten Kirche Körrenzig

Samstag, 19.09.2009 16.00 Uhr, Ausstellungseröffnung Anton Wendling im Deutschen Glasmalerei-Museum Linnich

Sonntag, 20.09.2009

St.Marg-Herbstkirmes Schützen Kofferen 18.00 Uhr, Teilnahme des Linnicher Geschichtsvereins an der Kulturwoche. Lesungen des Arbeitskreises "Mundart" im Heimatmu-Arbeitskreises seum

Kirchweihfest (55 Jahre Pfarre Kofferen) Pfarrgemeinde Kofferen 14- 18 Uhr. Heimatmuseum

geöffnet, Altermarkt

Mittwoch, 23.09.2009

19.00 Uhr, Vortrag / Patienteninformation "Nierenwoche" – Diabetes des St. Josef Krankenhauses im Rathaussaal Linnich

Verkauf eines Hausgrundstücks

Mindestgebot ist 50 000 Euro

Die Stadt Linnich verkauft zum Höchstgebot ein Hausgrundstück in der Heilig-Geist-Gasse in Lin-

Es handelt sich um die Häuser Heilig-Geist-Gasse, Nr. 4 und Nr. 6, die sich auf einer Parzelle befinden, deren Größe 362 qm beträgt.

Die Fläche ist im Flächennutzungsplan der Stadt Lin-nich als "Gemischte Baufläche" ausgewiesen.

Ein Bebauungsplan besteht

Das Baurecht richtet sich nach § 34 BauGB. Die Häuser sind seit einiger Zeit unbewohnt und in ei-

nem stark renovierungs-bedürftigen Zustand. Die Gebäude sind im derzeitigen Zustand vom Käufer zu übernehmen.

Kaufinteressenten können bis zum 1. 11.2009

ihr Gebot in einem ver-schlossenen Umschlag mit der Aufschrift "Gebot Heilig-Geist-Gasse" bei der Stadt Linnich, Rurdorfer Str. 64, 52441 Linnich, abgeben.

Es wird ein Mindestgebot von 50.000 Euro erwartet. Der Zuschlag wird dem Höchstgebot erteilt.

Für Auskünfte und die Vereinbarung von Besichtigungsterminen steht bei der Stadtverwaltung Linnich Herr Hans-Josef Corsten tel. unter 02462/9908 102 oder per mail hjcorsten@linnich.de, unter Verfügung.



Wir gratulieren Kerstin Schmalen

Bürgermeister Witkopp (4.v.r.) gratulierte Kerstin Schmalen (4.v.l.) zu ihrer hervorragenden Leistung Auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Fachbereiches 1 überbrachten die herzlichsten Glückwünsche zur bestandenen Prüfung. Kerstin Schmalen hat nach dreijähriger Ausbildung die Prüfung zur Verwaltungsfachangestellten mit Bravour bestanden. Am 30.06.2009 nahm sie ihr Prüfungszeugnis mit der Note "Sehr gut" entgegen. Frau Schmalen wird in den Dienst der Stadt Linnich übernommen und künftig im Fachbereich 1 – Zentrale Dienste, Schule, Kultur und Sport - als Sachbearbeiterin tätig sein.

Amtliche Bekanntmachungen

Zulassung von Wahlvorschlägen zur Kommunalwahl 2009

n seiner Sitzung am 16.07.2009 hat der Wahlausschuss In seiner Sitzung am 16.07.2009 hat der Wahlausschuss der Stadt Linnich über die Zulassung der eingereichten Wahlvorschläge Beschluss gefasst.

Die Liste der zugelassenen Vorschläge wird im Internet und an der Anschlagtafel vor dem Rathaus bekannt

Öffnungszeiten des Rathauses

Wegen einer Veranstaltung sind das Rathaus und die Nebenstelle Altermarkt 5 am Freitag, 21. August 2009, geschlossen. Das Wahlamt im Rathaus ist an diesem Tag für die Ausstellung von Briefwahlunterlagen in der Zeit von 08.00-12.00 Uhr geöffnet.

Das Standesamt in der Nebenstelle Altermarkt 5 ist in der Zeit von 08.00-09.30 Uhr zur Beurkundung von Sterbefällen geöffnet.



Elmar Nöthen

Bürgermeister Witkopp (4.v.l.) verabschiedete Schulhausmeister Elmar Nöthen (6.v.l.) im Kreise der Kolleginnen und Kollegen. Elmar Nöthen wurde nach mehr als 33 Jahren im Dienst der Stadt Linnich am 30.06.2009 verabschiedet. Herr Nöthen war nach seiner Lehre als Elektroinstallateur zunächst bei verschiedenen Firmen im erlernten Beruf tätig. Am 01.12.1975 wurde er bei der Stadt Linnich als Schulhausmeister der städtischen Grundschulen eingestellt und war dort bis zuletzt tätig. Am 01.07.2009 beginnt er die Freizeitphase im Rahmen seiner Altersteilzeitarbeit



Jugendinfo

Evangelische Kirchengemeinde

Treffzeiten der Mobilen Jugendarbeit

IFNOK: jeden 2. Donnerstag, 19:30-21 Uhr im Mehrzweckhaus der Ev. Kirche Linnich.

Jugendtreff Gereonsweiler: montags 15-18 Uhr, freitags 15-18 Uhr auf dem Sportplatz.

Jugendtreff Boslar: montags 18:30-21 Uhr im Jugendheim.

Jugendtreff Ederen: mittwochs 16-21 Uhr im Jugendraum der Bürgerhalle (ab 13

Jugendtreff Gevenich: mittwochs ab 18 Uhr im Jugendraum des Kath. Pfarrheims

Jugendtreff Kofferen: dienstags und donnerstags jeweils um 16-18 Uhr im Bauwagen. Jugendtreff Welz: jeden 2.

Mittwoch 19.45-22.00 Uhr im Pfarrheim Welz.

Sporttreff: dienstags 16:30 Uhr in der Turnhalle der Hauptschule Linnich (ab

"Streetsoccer night": jeden 1. Freitag im Monat 19.30-21.30 Uhr in der Turnhalle der Rheinischen Förder-schule Linnich (ab 13 J.).

Kindertreff Rurdorf: donnerstags, 16-18 Uhr im Kath. Pfarrheim (6-12 J.).

Kontakt: Mobile Jugendarbeit der Ev. Kirchengemeinde Linnich, Tobias Storms, Altermarkt 8, 52441 Linnich, Tel.: 02462/905354 mobil: 0177/8593360.

Unterstützung für Jugendliche

Hier findet ihr Rat und Unterstützung

Cool im Konflikt Projekt des Kreises Düren, der Schulen und der Polizei zur Gewaltprävention; Polizeibezirksdienst Linnich, Hans Bläsen. Die Polizei steht allen Schülerinnen und Schülern bei Fragen, Problemen und Anregungen zur Verfügung, so können Berührungsängste abgebaut werden: dienstags bis 12 Uhr Gemeinschaftshauptschule Linnich, mittwochs 9.15 bis 10 Uhr Realschule Linnich,

Jugendamt des Kreises Düren Hans-Josef Hansen: montags 8.30 bis 10 Uhr, Stadtverwaltung Linnich, Rurdorfer Straße 64, Zimmer 9, Telefon: 02462/9908-

Jugendamt des Kreises Dü-Jugendgerichtshilfe Andreas Caspers: Düren. Bismarckstraße 16, Telefon: 02421/22-1231

Jugendbeauftragte im Bistum Aachen Elke Androsch: mittwochs 14 bis 18 Uhr, Telefon: 02461/34078, Jülich, Stiftsherrenstraße 9. Gemeinschaftshauptschule

Sozialpädagogin Christiane Rese: nach Vereinbarung, Telefon: 02462/2027674, Linnich, Bendenweg 21.

Jugendstraßenpolizist Norbert Hermanns: nach Bedarf, Telefon: 02461/627-6453, Mobil: 0151/16228548, Jülich,

Neusser Straße 11. Beratungsstelle für Frauen und Mädchen Frauen helfen Frauen e.V. Jülich Offene Sprechzeiten: montags dienstags und freitags: 10-12 Uhr donnerstags: 14-16 Uhr Telefon: 02461/58282 Jülich. Römerstraße 10 und nach Vereinbarung.

CAJ Aachen, Christliche Arbeiterjugend Projekt Bauwagen Körrenzig: Saskia Hallenga Aachen, Martin-Saskia straße 6, Telefon: 0241/20328 zentral Saskia Hallenga: 0241/34984 Mobil: 0178/ 6102987.

Erziehungsberatungsstelle Diakonisches Werk des Kirchenkreises Jülich Albert Schuy, zu erreichen: don-nerstags und freitags: 10.00 – 18:00 Uhr Linnich, Ewartsweg 35 Telefon: 02462/ 201186 Gleichstellungsbe-auftragte der Stadt Linnich Koordinatorin des Arbeitskreises Jugend in Linnich, Jutta Bensberg-Horn nach Vereinbarung, 02462/9908-103 Mobil: 0163/ 3990821, Stadtverwaltung Linnich, Rurdorfer Straße

Offnungszeiten – Kleine Offene Tür

Skyline, Katholisches Jugendheim, Kirchplatz 14, 52441 Linnich; Postadresse: Ostpromenade 15, 52441 Linnich, Tel.: 02462/5350, Leiter: Dipl. Soz. Päd./Soz.

Arb. Urs Brunnengräber, email: kot-skyline@st-martinlinnich.de.

Öffnungszeiten: Montags: 15.00–18.00 Uhr, Offener Jugendtreff (ab 13 Dienstags: 15.00-16.30 Uhr, Fußball (in der Hauptschulhalle), 17.00-21.30 Uhr, Offener Jugendtreff (ab 13 J.); Mittwochs: 15.00-21.30 Uhr, Offener Jugendtreff (ab 13

Donnerstags: 16.00-20.00 Uhr, Offener Jugendtreff (ab 13 J.);

Freitags: 18.00-21.00 Uhr,

Offener Jugendtreff (ab 13 J.), 16.00-21.00 Uhr, Offener Kinder- und Jugendtreff im Jugendheim Rurdorf. Öffnungszeiten können

nach Bedarf variieren.

Das Deutsche Glasmalerei-Museum Linnich lädt im August ein:

Museumsfrühstück

Genießen Sie einen Vormittag im Museum! Am reichhaltigen Frühstücksbuffet können Sie sich nach Herzenslust bedienen. Anschlie-Bend werden Sie fachkundig durch unsere aktuellen Ausstellungen geführt. Termin: 11. August 2009, um

10 Uhr, Kosten: 14 Euro pro Person (Eintritt, Führung, Frühstück), Anmeldung unter Tel.: 02462/9917-0.

Süße Kunstpause am Nach-

mittag An jedem letzten Donnerstagnachmittag im Monat bieten wir ab diesem Jahr unseren Besuchern eine fachkundige Führung durch unsere aktuelle Ausstellung an, verbunden mit dem Genuss von Kaffee und Kuchen. Termin: 27. August 2009, um 16 Uhr, Kosten: 10 Euro pro Person (Eintritt, Führung, Kaffee, Kuchen), Anmeldung unter Tel.: 02462/ 9917-0.

Zusatzkurs: Glasverschmel-zung für Fortgeschrittene

Dieses Angebot richtet sich an Interessierte, die schon einmal in der Fusing-Technik gearbeitet haben. Es findet eine Vertiefung und Weiterführung dieser interessanten Technik statt. Sie haben hier die Möglichkeit neben Reliefs, Skulpturen und Fensterbildern, das Glas zu Schalen, Tellern und Vasen zu formen, zu dem ein zweiter Ofenbrand erforder-lich ist. Ein weites Anwen-

dungsfeld wird geboten vom Modeschmuck über Gebrauchsglas bis hin zu Beleuchtungskörpern. Materialkosten entstehen nach Verbrauch (42 Euro je Kilo Glas). Werkzeuge können im Kurs entliehen oder erworben werden. Sofern vorhanden, bitte mitbringen: Glasschneider, wasserlösli-cher Filzschreiber, Zeichenpapier, Putztuch. Ein Abholtermin zum Empfang der fertigen Glasarbeiten wird mit den Teilnehmer/innen im Kurs vereinbart. Termin: 29. August, 11-15 Uhr, Leitung: Dr. Wolfgang Schmölders, Kursgebühren: 40 Euro zzgl. Material nach Verbrauch, Anmeldung unter 02462/9917-0.

Sommerferienspass im Glasmalerei-Museum Linnich

Für Kinder von 6-12 Jahren

Angeregt durch die gläsernen Kunstwerke, bei denen wir viel über Farben und ihre Bedeutung erfahren, gestalten wir bunte Glasbilder mit spezieller Glasmalfarbe. Es können Bilder oder Glasgegenstände (Teller oder Vasen) bemalt werden. Termin: 29. Juli 2009, 10-13 Uhr, Leitung: Dorothea

Gerards, Kosten: 6 Euro Kursgebühr zzgl. ca. 5 Euro Material, Voranmeldung erforderlich unter Tel. 02462/

Es glitzert und funkelt

Hier lernst Du, Deinen eigenen kreativen Glasschmuck (Ketten, Ringe oder Armbänder) aus vielfarbigen und glitzernden Glasperlen und -steinen herzustellen. Termin: 5. August 2009, 10-13 Uhr, Leitung : Dorothea

Gerards, Kosten: 6 Euro Kursgebühr zzgl. ca. 5-10 Euro Material (je nach Verbrauch), Voranmeldung erforderlich unter Tel. 02462/9917-0.

Bücherflohmarkt

m Rahmen der Linnicher Kulturwoche möchte der Im Rahmen der Linnicher Kulturwoche inseme Frauenstammtisch am 11.9.09 ab 16.00 Uhr wieder einen Bücherflohmarkt durchführen. Diesmal sollen neben Bücher auch Hörbücher, Schallplatten, CDs und DVDs angeboten werden.

Auf dem Vorplatz des Deutschen Glasmalereimuseums sind noch Standplätze frei. Haben Sie Lust Ihre überzähligen Bücher in gemütli-

cher Atmosphäre zu verkaufen?

Anmeldung für den Markt bitte bis zum 9. August unter Tel. 02462/2188.

BOT (Berufsorientierungstage) an der Hauptschule Linnich

Das Angebot BOT der Kirchlichen Jugendarbeit in der Region Düren wurde gerne von den Klassen 8a und 8b angenommen. Unter der Leitung von Elke Androsch (Jugendbeauftragte in der Region Düren) und den Referenten Urs Brunnengräber (Leiter der KOT

Skyline) und Nadine Frings setzte man sich mit der zukünftigen Berufswelt auseinander; stellte die eigenen Kompetenzen fest; setzte sich mit dem Thema Team auseinander und versuchte sich an einem Einstellungstest. Den Schülern zeigte man neue Methoden, mit

denen sie gut lernen und sich auf das spätere Berufsleben vorbereiten können. Das Fazit der Schüler: "Wir haben viel neues erfahren und gelernt, aber die Zeit war zu kurz und von daher wäre es gut in Klasse 9 noch ein SAS (Schulabgängerseminar)

Gottesdienst auf dem Friedenacker in Glimbach

Auch in diesem Jahr laden wir als Pax Chris-ti Gruppe alle Freunde des Friedenackers in Glimbach zu einem Treffen ein. Das Thema lautet: "Wandelt Euch durch ein neues Denken". Das Thema eröffnet viele hoffnungsvolle Ideen und Perspektiven, die uns allen am Herzen liegen, weil wir sie für unsere Erde wünschen. Wir wollen den Gottesdienst bewusst anders gestalten, als in den vergangenen Jahren. Die Teilnehmer sind eingeladen, inhaltlich und methodisch mitzu-

wirken und sich einzubringen, sodass alle gleichviel zur Gestaltung beitragen können. Deshalb wollen wir es bewusst nicht als Gottesdienst, sondern als ein Treffen aller Freunde des Friedensackers bezeichnen. Inhaltlich haben wir das Thema ausführlich vorbereitet. Wir gehen davon aus, dass nach einem kleinen Anstoß jeder Teilnehmer eigene Gedanken und Vorstellungen zum Thema entwickelt und diese vortragen kann, wenn er möchte. Das heißt, unsere eigenen, vorbereiteten Texte

sind nicht vorformuliert und nicht in einen festen Ablauf eingebunden. Wir werden diese spontan äußern, wie es unserem Eindruck nach in den Gesamtablauf passt und laden alle Besucher dazu ein. das Gleiche zu tun. Auch Lieder und andere methodische Ideen werden aus dem Kreis der Anwesenden vorgeschlagen und gesungen. So denken wir, dass ein lebendiges kleines Fest auf dem Friedenacker entstehen

Termin ist Sonntag, der 30. August 2009, 15.00 Uhr.

Wer vermietet ein Zimmer?

Wohnungen für Studenten werden gesucht

Studenten des Freshman Institutes der Fachhochschule Aachen wohnen nun schon fast ein Jahr in Linnich und haben dort an einem Programm teilgenommen, dass sie auf ein Studium an der Fachhochschule Aachen, Abteilung Jülich vorbereitet. Die Studenten haben dort unter anderem die deutsche Sprache erlernt und freuen sich darauf, ab September ihr Studium an der Fachhoch-schule Jülich zu beginnen. Deshalb benötigen sie bis

September eine eigene Unterkunft, von der sie zur Fachhochschule Jülich pendeln können. Gesucht werden hauptsächlich möblierte Zimmer, kleine Wohnungen oder auch WG-geeignete größere Wohnungen. Wohnungsanbieter können mit dem Freshman Institute in Kontakt treten. Ansprechpartner sind Eva Degen und Tina Ruhrig, Rurdorfer Str. 51, 52441 Linnich (02462/ 2029989) und Maria Ginsterweg Schmidt. 52428 Jülich (0241/600953).

SV Kofferen lädt zur Traditionssportwoche

Ab dem 30. Juli rollt kal aus. Wieder der Ball. Auch in

Der Sportverein Kofferen 1919 e.V., der in diesem Jahr sein 90-Jähriges Bestehen feiert, spielt in seiner Traditionssportwoche vom 30. Juli bis zum 09. August den Leo-Cornips-Gedächtnispo-

Auch in diesem Jahr werden wieder interessante Partien

geboten. Mit dabei sind: FC Germania 1914 Dürboslar, SV 1920 Holzweiler, TuS Germania Kückhoven, VFR Granterath, TuS Jahn Hilfarth, SC

Merzenich, FC Germania Rurich und Viktoria Weg-

Nicht zu vergessen sind das Kleinfeldturnier am 01. August und das Altherrenturnier am 08. August, welches mit DJ Rolf seinen musikalischen Ausklang findet.

Für das leibliche Wohl ist an allen Tagen mit gekühlten Getränken und Leckereien

vom Grill gesorgt. Mehr Informationen zu den Begegnungen und zum Programmablauf finden Sie auf unserer Internetseite: http:// www.svkofferen.de

Altpapiersammlung in Boslar

Die KG "Alle Mann" Boslar sammelt am Samstag, den 8. August 2009 ab 9:00 Uhr das Altpapier ein. Die Boslarer Bürger werden gebeten, die blauen Tonnen, bzw. das gebündelte Altpapier ab 8:00 Uhr be-reitzustellen.

"Unser Dorf spielt Fußball" in Körrenzig

Auf der Sportanlage des SSV Körrenzig findet vom 14. August bis 16. August das Turnier "Unser Dorf spielt Fußball" statt. Der Auftakt ist bereits am Freitag, wenn die SSV-Senioren ab 19.00 Uhr ihr Saisoneröffnungsspiel austragen. Die Dorfmeisterschaft be ginnt am Samstag um 15.00 Uhr, dabei werden auch Einlagespiele der Jugendabteilung stattfinden. Das Spiel der Alten Herren wird gegen 17.30 Uhr angepfiffen, daran

schließt sich die alljährliche Fete für alle Junggebliebenen an. Der Sonntagmorgen startet um 11.00 mit der Fortsetzung der Spiele um die Dorfmeisterschaft und einem Frühschoppen. Die Siegerehrung ist für 17.00 Uhr vorgesehen. An allen Tagen ist für kühle Geträn-Grillspezialitäten und Reibekuchen (außer Freitag) gesorgt. Die beliebte Cafeteria wird am Sonntagnachmittag ab 14.00 Uhr angeboten.



Die Schüler der KGS Linnich zauberten zum Schuljahresende ein tolles Programm auf die Büh

Frauenausflug Winzerfest

Die Kath. Frauengemeinschaft Körrenzig bietet einen Frauenausflug zum Winzerfest nach Ahrwei-ler an. Am 05. September starten wir per Bus um 14.00 Uhr ab Körrenzig/Neue Kirche. Die Rückfahrt ist um 23.00 Uhr ab Ahrweiler geplant. Die Kosten für die Busfahrt betragen pro Person 10 Euro für Mitglieder, bzw. 15 Euro für Nichtmitglieder. Interessierte Frauen melden sich bitte bis zum 05.08.09 bei den Helferinnen oder bei Frau Ulrike Mülfarth (Tel. 02462-5645) an.





Christoph Göbbels

Dachdeckermeister

Linner Weg 3 · 52441 Linnich Tel./Fax: 02462/202279 · Mobil: 0173/2919029 E-Mail: info@christoph-goebbels.de

Dachtechnik Wandtechnik **Abdichtungstechnik** Meisterbetrieb

KGS Linnich feierte zum Schuljahresende

Schule als Wunschkonzert

Wer wünscht sich nicht gerne etwas? Gerade Kinder haben ständig Wün-sche. Die Viertklässler der er wünscht sich nicht Katholischen Grundschule Linnich hatten am Schuljahresende auch Wünsche, aber das große Glück, dass ihre Wünsche sofort erfüllt wurden. Bei der Abschlussfeier der KGS Linnich zauberte Zauberer mit seinem Zauberlehrling alles auf und wieder von der Bühne, was sich die Schüler in ihrer Schulzeit jemals gewünscht hätten.

Als erstes zauberten sie einen Rap mit Ausreden für nicht gemachte Hausaufgaben herbei, den die Klasse 1b ideenreich auf der Bühne vortrug. Dann wünschte sich ein Schüler einen vollkommen neuen Mathematikunterricht, der von den 2. Schuljahren mit Instrumenten, Gesang und Tanz dargestellt wurde

Mehr Musik in der Schule forderte ein weiterer Schüler. Und schon stellte das aus den Schülern der dritten bestehende Schuljahre "Schulorchester" alle gängi-gen Instrumente eines großen Orchesters vor.

Andere Schüler wünschten sich mehr Bundesliga-Stimmung in der Schule, und augenblicklich zeigte die Klasse 4a eine Trainingseinheit in englischer Sprache, einen flotten Cheerleader-Tanz und Fußballakrobatik zum Weltmeistersong. Die Mädchen wollten dagegen lieber Schule wie bei Pippi Langstrumpf erleben, und nun trat Pippi auf und wirbelte den Unterricht der Klasse 4b gehörig durchei-

Die entnervte Lehrerin brach daraufhin die Stunde ab und alle Kinder sangen und tanzten lieber das Lied von Pippi Langstrumpf. Plötzlich tauchte die Idee auf, zusammen mit den Eltern Unterricht zu machen und zu testen, ob die Eltern wirklich schlauer sind als die Schüler.

Das eilig herbeigezauberte Wissensquiz der Klasse 4c verlangte von allen die Lösung recht kniffliger Fragen, wobei sich die Schüler und Eltern tapfer schlugen. Da war selbst der Zauberer überrascht, wie viel die Kinder wussten. Zum Abschluss sangen die Schüler der Klas-

se 4b die KGS-Hymne und bestätigten damit, dass sie ihre Grundschulzeit ganz toll gefunden haben. Rhytmisches Klatschen bei den Liedern und langanhaltender Applaus bestätigte den Akteuren auf der Bühne, dass die eingeladenen Eltern und Gäste von der Leistung der Schüler begeistert und beeindruckt waren.

Schulleiter Hartmut Stolz verabschiedete die Viertklässler mit den besten Wünschen für ihre Zukunft. Wenige Tage später begrüßte er im Rahmen der Einschulungsfeier die Schulneulinge und ihre Eltern, die mit einem Gedicht der Klasse 1a über den Alltag in der Schule und dem leicht gekürzten Bühnenprogramm der Abschlussfeier empfangen wurden.

Die neuen Schüler ließen sich von dem Programm verzaubern und gingen begeistert mit.

Nach der Vorstellung lernten die Schüler ihre zukünftigen Klassenlehrerinnen kennen und besuchten kurz ihren neuen Klassenraum. Die Schulzeit hat für diese Kinder nun begonnen.

Kanzlei der Fachanwälte Mülfarth & Klein

Am 1. September tritt das Gesetz zur Änderung des Betreuungsrechtes in Kraft. Patientenverfügungen und Vorsorgevollmachten sind davon betroffen und bedürfen der Überprüfung und eventuellen Anpassung.

Familienrecht - rechtliche Altersvorsorge - Erbrecht

Anton Mülfarth, Fachanwalt für Familienrecht • Thomas Klein, Fachanwalt für Steuerrecht

Jülich • Wilhelmstraße 16 • gegenüber dem Amtsgericht Tel.: 02461/97420 - 24 Std. Notrufbereitschaft: 0171/2477387 - www.RatimRecht.de



Sonntags, 10 Uhr Gottesdienst, jeden 1. Sonntag im Monat um 11.00 Uhr Gottesdienst u. Kindergottesdienst!

Sommerkirche in den Sommerferien:

02. August, 10 Uhr in Randerath;

09. August, 10 Uhr in Linnich, 11.30 Uhr Taufgottesdienst; 16. August, 10.15 Uhr letzte Sommerkirche in Al-

denhoven; 23. und 30. August, 10 Uhr Gottesdienst in Linnich; 06. September, 11 Uhr Gottesdienst mit Handglocken!

Termine:

Asylberatung: jew. am 2. und 4. Dienstag im Monat von 10-12 Uhr; Frauengruppe, 2. September, 20 Uhr; Frauenhilfe, donnerstags 15 Uhr: 13. und 27. August; Seniorentreffen, donnerstags 15 Uhr: 20. August; Selbsthilfegruppe für Diabetiker, 19.30 Uhr: erst wieder am 23. September! Kinderkiste, mittwochs, 16-17.30 Uhr: Nach den Sommerferien am 26. August! IFNOK, Treffen für die Konfirmierten, donnerstags, 19.30 Uhr: 6. und 20. August, 22. August Zelten! Glaubenswerkstatt: Donnerstag: 1. September! Ge-

meinsamer Weg, am 4. August, 19.30-20.30 Uhr mit E. Ndahayo u. M. Kibulu.

Wir laden ein:

Wenn Sie immer schon einmal mit Ihrem Enkel/Kind alle Volkslieder singen wollten, dann sind Sie hier richtig! Wenn Sie sich an die alten Märchen nur noch bruchstückhaft erinnern, hier können Sie Ihre Erinne-

rung auffrischen! Wir wollen zusammen einen fröhlichen Nachmittag mit Geschichten und Liedern verbringen, eine Getränkepause gibt's natürlich auch.

Wann: am **26.** August **2009** von **16.00-17.30** Uhr im Ev. Gemeindehaus, Altermarkt. Pfarrer Bernhard Jacobi liest Märchen, Eva Capelle singt mit Ihnen/Euch.

Abschied fällt schwer...

Letzter Ausflug der Kita Rasselbande führte in den Euregiozoo

Drei und teilweise auch vier Jahre waren eine schöne und erfahrungsreiche Kindergartenzeit; aber Alles geht einmal zu Ende!

Der letzte Ausflug mit den Vorschulkindern der Kita Rasselbande am 26.06.2009 in den Euregiozoo nach Aachen, sollte ein ereignisund erinnerungsreicher Abschluss für diese Entlasskinder sein.

Bevor alle mit dem Bus starten konnte, trafen sich Elter, Kinder und das Kita -Team zu einem gemeinsamen letzten Frühstück, dass auch Zeit ließ, nochmals in Gesprächen die vergangenen Kindergartenjahre Revue passieren zu lassen. Die Kinder bekamen an diesem Morgen natürlich auch ihre Vorschulmappen, Malmappen und ein Abschiedsgeschenk als Erinnerung an ihre Kitazeit überreicht.

Väter und Mütter verabschiedeten sich heftig winkend am Bus von ihren Sprösslingen, die mittlerweile ungeduldig auf das Abenteuer Tierpark warteten.

Angekommen, gab es an der Kasse schon ein richtiges "Gedränge" um endlich sehen zu können, was hinter dem Drehkreuz war.

Mit hoch beladenem Bollerwagen zogen alle zuerst in Richtung der Pinguinanlage. Die Kinder sahen den vorwitzigen Pinguinen begeistert bei Bauchplattschern und Rutschen durchs Wasser zu.

Dies brachte uns Zuschauer oft zum Lachen.

Weiter ging es zu den putzigen Affen, die Kunstücke zeigten und deren Essgewohnheiten die Kinder amüsierten.

Die nächste Station war einer der großen Spielplätze,

auf dem sich alle nach Herzenslust austoben konnten und jede Menge Spaß an den unterschiedlichsten Spielgeräten hatten.

Am frühen Nachmittag war Picknickzeit angesagt: Rucksäcke wurden schnell ausgepackt Tomaten, Gurken, Frikadellen, Süßigkeiten fanden den Weg in die hungrigen Mündchen, wobei auch Tauschgeschäfte stattfanden. Zu einer Attraktion des Tages, gehörte auch der Streichelzoo, wo die Kinder die Ziegen "hautnah" erleben konnten, bevor wir um den See herum alle die lustigen Erdmännchen, Kängurus, speiende Lamas und schreiende Pfauen bestaunen konnten.

Zum Ausklang des schönen Tages bekammen alle in leckeres und erfrischendes Eis, bevor wir erschöpft die Heimreise antraten.



 $\label{eq:magen} \begin{tabular}{ll} \textbf{Mit hoch beladenem Bollerwagen zogen die Kinder und ihre Betreuer durch den Euregiozoo.} \end{tabular}$

Stadtmarketing Verein "Wir in Linnich!"

"Kultur-Veranstaltungskalender"

Die AG Kultur-Veranstaltungskalender möchte alle Vereine und Ortsvorsteher einladen, besondere Termine, d.h.Konzerte, Ausstellungen, Lesungen, Feste, Schützenfeste oder besondere Jubiläen bis zum 1. September 2009 für den Zeitraum Oktober 2009 – März 2010 mitzuteilen. Die Terminübersicht soll ergänzend zum Veranstaltungskalender im Linfo und als Orientierung für Ihre

Planungen dienen. Zudem werden Sie den Kulturkalender demnächst auf unserer homepage:

www.stadtmarketinglinnich.de finden. Vielleicht können wir so anregen, Terminüberschneidungen zu vermeiden und z.B. aufmerksam machen auf schöne Konzerte

(o.a. Veranstaltungen) in anderen Ortschaften. Wir sind hier auf Ihre Mithilfe angewiesen, senden Sie uns Ihre Termine, nur so können wir aufzeigen, dass in Linnich etwas "geboten" wird!
Termine melden bei:
Walther Schieffer, Tel.. 7 40
03, walther.schieffer@tonline.de oder Heinz Neuß,
Tel. 4257,
heinzneuss@web.de.

Dorothea Gerards, Tel. 74458, dorothea.gerards@gmx.de www. stadtmarketinglinnich.de

Ferienspiele beim Tennisclub Tetz

Während der Sommerferien richtet der Tennisclub Tetz - wie bereits in den Vorjahren - für alle Mitglieder und Interessierte "Schnupper-Tennis-Spieler" die Ferienspiele aus. Am 01.08. erhalten die interessierten Teilnehmer zwischen 10 und 12 Uhr die Möglichkeit, auf der Anlage des TC

Grün-Weiss Tetz erste Berührungen mit Tennisschläger und Ball zu machen. Schläger und Bälle werden ebenso gestellt wie Mitspieler. Dies sind erfahrene Mitglieder des Vereines, die nicht nur Fragen zur Anlage und zum Verein allgemein beantworten, sondern auch während dieser Zeit den

Tennisschläger mitschwingen und die richtige Schlägerhaltung usw. erklären. Für interessierte Teilnehmer gilt es lediglich gute Laune und Turnschuhe ohne tiefes Profil mitzubringen und schon kann es losgehen. Weitere Infos zum Tennisclub Tetz findet man unter www.tc-gruen-weiss-tetz.de.



Rundum Mobilität für 15 Euro

Mit dem Mobilticket durch Kreis Düren

Für nur 15 Euro monat-Plich ermöglicht das Mobilticket die Fahrt mit Bus und Bahn im gesamten Kreisgebiet Düren. "Damit bieten wir Menschen eine Chance auf Mobilität", betont Bernd Böhnke, Geschäftsführer der Dürener Kreisbahn, die Wichtigkeit dieses Projektes. "Denn gerade für die Zielgruppe des Mobiltickets ist die Nutzung von Bus und Bahn beson ders wichtig, wenn sie sich beispielsweise bei potentiellen Arbeitgebern vorstellen müssen", fügt Bernd Böhnke hinzu.

Dieses Angebot gilt seit dem 01. Juli 2009. Es erfolgt im Rahmen eines Modellprojekts und ist vorerst auf ein Jahr begrenzt.

Was ist ein Mobilticket?

Das Mobilticket ist eine persönliche Fahrkarte (nicht übertragbar), die für 15 Euro monatlich erhältlich ist.

Damit sparen Fahrgäste rund 63% gegenüber dem Preis einer regulären Mo-potskarte. Des Mobiltisket natskarte. Das Mobilticket gibt es nur im Jahresabonne-

Wo gilt das Mobilticket?

Das Mobilticket gilt grundsätzlich für alle öffentlichen Personennahverkehrsmittel (Bus und Bahn) im Kreisgebiet Düren. Innerhalb des Geltungsbereiches können Busse und Bahnen innerhalb eines Monats beliebig oft genutzt werden. Wer bekommt das Mobilti-

cket?

Voraussetzung für den Erhalt des Mobiltickets ist der Bezug von Arbeitslosengeld II, Sozialgeld (Sozialgesetzbuch II) oder Leistungen der Sozialhilfe einschließlich der Grundsicherung im Alter (Sozialgesetzbuch XII).

Wie bekommt man das Mo bilticketWie Mobilticket?

Es ist eine einmalige Beantragung beim örtlich zustän-Sozialamt/Grundsicherungsamt erforderlich, das das Ticket dann Monat für Monat dem Antragsteller zuschickt. Der Preis von 15 Euro wird dabei von der monatlichen Transferzahlung abgezogen. Mit dem Wegfall der Sozialleistung beispielsweise wegen Arbeitsaufnahme entfällt auch der Anspruch auf die Fahrkarte.

Anträge sind in allen Rathäusern der Städte und Gemeinden des Kreises Düren. in der Kreisverwaltung sowie im DKB Service Center am Kaiserplatz 10 in 52349 Düren erhältlich. Auch als Download können entsprechende Formulare über den Internetauftritt des Kreises Düren (www.kreisdueren.de) oder den der Dürener Kreisbahn GmbH (www.dkb-dn.de) herunter-



Erste Jobstarter-AG der Realschule Linnich sehr erfolgreich durchgeführt

Neues Berufsorientierungsangebot für die Jahrgangsstufe 8

Die erste Runde der Jobstarter-AG an der Realschule Linnich konnte jetzt erfolgreich durchge-führt und abgeschlossen wer-den. Schulleiterin Reinhild Behr-Bennemann, die Stu-BO-Koordinatorin der Realschule. Bärbel Kremer, sowie Susanne Bongs, als Maßnahmen-Koordinatorin und Inhaberin der Firma Bongs@Office, konnten jetzt den erfolgreichen Abschluss des Maßnahmenblocks präsentieren.

Rund 20 Unternehmen der verschiedensten Branchen aus Linnich und Jülich stellten annähernd 30 Praktikantenplätze zur Verfügung. Ein Drittel der Schüler und Schülerinnen der Jahrgangsstufe 8 nahmen engagiert, überwiegend hoch motiviert und vor allem freiwillig an der Jobstarter-AG teil. Opferten die Schüler doch ihre Freizeit, um sich nachmittags, an Wochenenden oder schulfreien Tagen erste Eindrücke über frei gewählte Ausbildungsberufe zu verschaffen.

In einem 5-wöchigen Zeitraum sollten die SchülerInnen neben dem obligatori-Schulbesuch schen Schnupperpraktikum mit einem zeitlichen Umfang von 24 Stunden in dem Betrieb durchlaufen, der individuell ausgewählt und auf die persönlichen Belange der Beteiligten ausgewählt wurde. Ganz bewusst wurde den Schülern, aber auch den teilnehmenden Unternehmen, eigenverantwortliches Handeln abverlangt und zugleich Gestaltungsspielraum gewährt.

So stimmten sie beispiels weise die Einsatzzeiten individuell nach eigenen Anforderungen ab. Auch eine abschließende Bewertung der Praktikanten durch Be-trieb und Schule erfolgte, ebenso wie die kontinuierliche Betreuung und Unterstützung der Maßnahme durch die Realschule Linnich und die externe Beraterin und Dozentin Susanne Bongs von Bongs@Office. Das im Nordkreis Düren erstmals durchgeführte Pro-

iekt erreichte bereits überregionalen Bekanntheitsgrad. Alle Beteiligten freuen sich auf einen besonderen Gast. Thomas Rachel, Bundestagsabgeordneter des Kreises Düren und Parlamentari-scher Staatssekretär im Bundesministerium für Forschung und Bildung, wird nach den Sommerferien die jungen und erfolgreichen Jobstarter in der Schule besuchen, um sich über das

Projekt zu informieren. Für die nächste Jobstarter-

Runde an der Realschule Linnich im kommenden Schuljahr werden noch Anbieter weiterer Praktikantenplätze gesucht. Infrage kommen kleine und mittelständische Unternehmen, Handwerks- und Produkti-onsbetriebe, Unternehmen die in kaufmännisch-verwaltenden oder freiberuflichen Gebieten tätig sind, sowie Einrichtunbeispielsweise gen der Kranken- und Altenpflege.

Interessenten können sich hierzu telefonisch bei Susanne Bongs, Bongs@Office, Tel. 02462/907434 informieren und Praktikumsplätze mel-

Mobile Obstsaftpresse wieder in Linnich

Was tun mit den Mengen an Äpfeln/Birnen?

Dieses Jahr gibt es in Linnich wieder die Möglichkeit, die eigenen Äpfel oder Birnen zu Obstsaft pressen zu lassen. In Zusammenarbeit mit der Biologischen Station Kreis Düren wird eine mobile Obstpresse der Sauerland Obst . GBR auf dem Bauhof der Stadt Linnich bereitstehen. Halbautomatisch werden die Äpfel gewaschen, zerkleinert, gepresst und schonend zur Haltbarmachung erhitzt. Der Saft wird in praktische 5 l oder 10 l Kunststoffschläuche mit Zapfhahn abgefüllt. Diese kommen anschließend in einen Karton.

Die Vorteile: Dieser Saft ist pasteurisiert und ungeöffnet 2 Jahre haltbar. Da nach dem Öffnen keine Luft an den Saft kommt, ist er auch geöffnet immer noch für 2 bis 3 Monate haltbar – ganz ohne Konservierungsstoffe. Ab einer Mindestmenge von 50 kg (entspricht ca. 25 l bis 30 l Saft) können Sie Ihren individuellen Saft komplett aus eigener Ernte herstellen lassen. Aber auch wenn Sie

weniger Äpfel pressen wollen, sind Sie herzlich willkommen.

Dann können Sie sich mit Ihren Äpfeln vor Ort mit Jemandem zusammentun, der ebenfalls nur eine kleine Menge mitgebracht hat. Übrigens: je mehr verschiedene Apfelsorten Sie mischen, desto aromatischer und hochwertiger wird der Saft! Die Qualität Ihres Saftes bestimmen Sie selbst: die Äpfel sollten keine Faulstelen haben und nicht grob verunreinigt sein – auch wenn sie zunächst in einer Waschanlage kräftig gereinigt werden.

Die Kosten betragen komplett für das 5 l Gebinde 5,00 Euro und 10 l Gebinde 9,00 Euro

Gepresst wird am Montag, 28. September ab 9.00 Uhr auf dem Gelände des städtischen Bauhofes in Linnich, Im Gansbruch.

Wenn Sie an diesem Tag nicht kommen können, so besteht die Möglichkeit, am Samstag, den 26. September ihr Obst zum Bauhof in



Äpfel aus dem heimischen Garten können zu leckerem Saft verarbeitet werden.

Linnich in der Zeit von 10-11 Uhr zu bringen. Den fertigen Apfelsaft können Sie nach dem Presstag nach Vereinbarung abholen.

Veranstalter sind: Biologische Station im Kreis Düren/ Stadt Linnich/ BUND Ortsgruppe Jülicher Land.

Eine Anmeldung ist erforderlich mit der Angabe, welche Menge Obst Sie ungefähr pressen lassen möchten. Dadurch können für Sie längere Wartezeiten vermieden werden.

Anmeldung an: Klaus Flaskamp 02462-2188, email: flaskampk@t-online.de



Ende August gibt es viel zu feiern

ie St. Pankartius Schützenbruderschaft feiert traditionell am letzten Wochenende im August ihr großes Schützenfest. In diesem Jahr ist dieses Schützenfest in Verbindung mit dem Dekanatsschützenfest des Dekanatsverbandes Linnich. Gleichzeitig feiert die Schützenbruderschaft ihr 140-jähriges Bestehen. Die Schirmherrschaft über das Deka-natsschützenfest hat Herr Staatssekretär Thomas Rachel übernommen. Fast drei Jahre lang hat ein siebenköpfiger Ausschuss dieses Fest Stück für Stück vorbereitet und ein umfangreiches Progamm auf die Beine gestellt. Die Feierlichkeiten beginnen am Freitag, den 28. August um 18 Uhr mit dem Antreten der Schützen am Festzelt zum Kirchgang. Um 18.30 Uhr ist die feierliche Gemeinschaftmesse in der Rurdorfer Pfarrkirche. Musikalisch gestaltet wird die hl. Messe durch den Kirchenchor Sankt Pankratius Rurdorf sowie der Jugendkapelle Obermaintal. Im Gottesdienst werden durch Pfarrer Barisch die Insignien der neuen Majestäten gesegnet und feierlich überreicht. Um 20 Uhr startet die Rurdorfer Bruderschaft ihr Bierzeltgaudi mit den "Original Steigerwäldern". Gruppe aus Bayern hat mu-sikalisch gesehen einiges im Repertoire. Angefangen über volkstümliche, Schlager, Pop und Tanzmusik bietet diese Gruppe für jeden Geschmack einiges. Stimmung pur. Ein großes Show- und Bühnenprogramm bietet diese Gruppe und Bühnenproneben der Musik. Der Samstag 29.08.09, beginnt um 19.30 Uhr mit dem Antreten am Festzelt und einem Festzug durch den Ort.

Um 20 Uhr beginnt der große Prinzen und Königsball

Gegen 22 Uhr zieht die Bruderschaft in einem Fackelzug durch den Ort und im Anschluss daran ist der große Zapfenstreich und ein Höhenfeuerwerk von der Festwiese aus. Den Abschluss des Abends bildet gegen 24 Uhr der Prinzen und Königswalzer. Als Tanzkapelle spielt die Gruppe "Funtime" auf. Am Sonntag, den 30.08.2009 steht alles im Zeichen des Dekanatsfestes. Der Sonntag beginnt um 7

Uhr mit dem musikalischem Wecken. Um 8 Uhr kann man bereits im Festzelt frühstücken. Um 9 Uhr ist Antreten am Festzelt.

Ganz stolz ist der Festausschuss, dass Weihbischof Dr. Heiner Koch aus Köln, seines Zeichens Bundespräses der Schützen, zum Schützenfest nach Rurdorf kommt. Er feiert zusammen mit Dekanatspräses Pfarrer Barisch, und den Schützen des Dekanatsverbandes Linnich den Festgottesdienst in der Pfarrkirche. Im Rahmen des Gottesdienstes werden auch hier die Insignien für die Dekanatsmajestäten gesegnet und feierlich überreicht. Musikalisch begleitet wird der Festgottesdienst durch die Jugendkapelle Obermaintal und durch den Rurdorfer Kirchenchor.

Der Festkommers im Festzelt ist um 11 Uhr. Hierzu werden zahlreiche Ehrengäste erwartet. Musikalisch umrahmt wird der Festkommers durch die Chorgemeinschaft 2000 und durch die Jugendkapelle Obermaintal. An den Festkommers schließt sich der Frühschoppen an.

Bereits um 14 Uhr ist der nächste Programmpunkt. Um 14 Uhr werden die Rurdorfer Majestäten zum großen Festzug abgeholt. Gleichzeitig ist der Empfang der auswärtigen Gäste. Bevor um 15 Uhr der große Festzug durch den Ort beginnt, ist noch eine kurze Feldandacht auf der Festwiese für alle versammelten Bruderschaften und Vereine. Den Abschluss des Tages bildet eine musikalische Unterhaltung im Festzelt.

Etwas anders als gewohnt wird der Montag zum Abschluss des Schützenfestes sein. Während im Festzelt die Eltern sich in der Cafeteria oder beim Bier ein wenig verweilen können, haben die Kinder des Ortes Gelegenheit, ein fast 3 stündiges Programm zu erleben. Eine Rittergruppe aus Belgien wird mit einem bunten Programm zum Erleben und Mitmachen die Kinder erfreuen.

Der Festausschuss, Vorstand, die Majestäten und der Zeltwirt würden sich freuen, wenn möglichst viele an den Feierlichkeiten teilnehmen würden.



Der Aufstieg ist perfekt

Geschafft! Die Damen 40 des Tennischubs Grün-Weiß-Tetz machten am vergangenen Sonntag durch ihren souveränen Sieg gegen die Mannschaft des TV Düren ihren Aufstieg in die 1. Bezirksliga perfekt. Spannende und mitreißende Spiele legten die Grundlage für diesen Aufstieg. Ausschlaggebend waren jedoch Zusammenspiel und Taktik. Nur so konnten – vor allem in den Doppeln - die notwendigen Siege verbucht werden. Es spielten: Heike Börsch, Annemie Franken, Sabine Velden, Marlene Schimetschka, Marlene Hintzen, Helga Menzel, Angelika Weiergräber, Kerstin Gleiß und Marianne Serv.

Programm des Computer Treffs

$S_{\text{PC}}^{\text{enioren entdecken den}}$

Viele haben immer noch Berührungsängste im Um-gang mit Computern. Dieser Kurs soll Vorurteile abbauen und zu einem sinnvollen Umgang mit dem PC ermuntern. Die wichtigsten Programme werden vorgestellt. Das Lerntempo bestimmen Sie selbst.

Termine: Sa. 29.08. u. Sa. 05.09.09, 10.00 – 12.00 Uh, Dauer: 2 X 2 Std., Preis: 16,--

Windows für Anfänger Einführung in das Programm, Symbole und ihre Bedeutung, Programme in-stallieren und entfernen, stallieren und entfernen, Orientierung auf der Fest-platte Pfer platte, Pflege und Wartung, Tricks und Tipps

12.09. u. Termine: Sa.

19.09.09, 10.00 - 12.00 Uhr, Dauer: 2 X 2 Std., Preis: 16,--Euro.

Textverarbeitung mit MS Word für Windows

Einführung in die Textverarbeitung. Arbeiten mit Texten: formatieren, speichern, überarbeiten, drucken. Erklärung der Symbole und Funktionen

Termine: Sa. 26.09. u. Sa. 03.10.09, 10.00 – 12.00 Uhr. Dauer: 2 X 2 Std.; Preis: 16,--Euro

Wie erstelle ich mit einfachen Mitteln meine eigene Webseite

Einführung in die Programmiersprache html, Befehle und ihre Bedeutung, Bilder und Tabellen einfügen. Links einfügen. Aufbau und Struktur einer Webseite. Pflege und Wartung von Webseiten.

Termine: in den Herbstferien, nach Vereinbarung. Dauer: 3 X 2 Std. Kosten: 40,--Euro.

Internet

Anfängerkurs, Einführung in die Nutzung des Internets, (aus Zeitgründen kann in diesem Kurs das Thema e-Mail nur kurz angerissen werden, beachten Sie das Angebot "e-Mails").

Termine: Sa. 31.10. u. Sa. 07.11.09, 10.00 – 12.00 Uhr. Dauer: 2 X 2 Std.; Preis: 16,--Euro.

e-mails

Anfängerkurs, Einführung, eigenes e-Mail-Konto einrichten, Gestaltung von e-Mails.

Termine: Sa. 14.11. u. Sa. 21.11.09, 10.00 – 12.00 Uhr, Dauer: 2 X 2 Std.; Preis: 16,-

Digitale Bildbearbeitung für Einsteiger

Kamera installieren. Fotos abrufen und speichern. Foto Software. Fotos aufrufen und bearbeiten mit MS Picture It Termine: Sa. 28.11. u. Sa. 05.12.09, 10.00 – 12.00 Uhr. Dauer: 2 X 2 Std.; Preis: 16,--Euro.

Tabellen mit Excel

Einführung in das Programm. Erstellen von einfachen Tabellen, einfügen von Rechenoperationen, knüpfung von Zellen. Formatierung, Erstellen von Masken. Viel Zeit für praktische Übungen.

Termine: Sa. 12.12. u. Sa. 19.12.09, 10.00 - 12.00 Uhr. Dauer: 2 X 2 Std. Preis: 16,--Euro.

Wir weisen daraufhin, dass zu jedem Kurs drei Teilnehmer erforderlich sind, damit er stattfinden kann. Sollten sich mehr Teilnehmer mel-den, kann der gleiche Kurs zu einem andern Termin zusätzlich nochmals angeboten werden.

Der Schwerpunkt unserer Kurse liegt in der praktischen Arbeit der Teilnehmer (lernen durch eigenes Ausprobieren und Einüben).In allen Kursen gibt es Infomaterial zu den behandelten Themen. Die Themen der Kurse wiederholen sich in gleicher Reihenfolge jedes halbe Jahr. Sollte Sie einen Termin verpasst haben, melden Sie sich jetzt schon für das nächste Semester an. Anmeldungen bei: Dorothea Karl-Leo Gerards, Tel.:02462/74458. Kursleitung: Karl-Leo Gerards.

Malteser Linnich: "Knock on – ein Schlag fürs Leben"

In Kursen den Umgang mit lebensrettenden Defibrillatoren lernen

dem Motto "Knock on Ein Schlag fürs Leben" starten die Malteser ab 1. Juli als erste Organisation ihr neues Konzept für die Breitenausbildung in Erster Hilfe. Flächendeckend wird an 480 Standorten in allen Kursen ab der zweiten Jahreshälfte der Umgang mit sogenannten automatisierten exter-nen Defibrillatoren (AED) gelehrt. Als prominente Patin bestätigt Boxweltmeisterin Regina Halmich: "Die Hemmschwelle öffentlich erreichbare Defibrillatoren zu benutzen, ist leider sehr hoch. Die Malteser nehmen einem die Angst davor, zu helfen. Ich habe von der

Kompetenz und dem Engagement der Ausbilder sehr profitiert." Außerhalb von Krankenhäusern ist plötzliche Herztod die häu-Todesursache figste Deutschland. Bis zu 50 Prozent der Betroffenen weisen Kammerflimmern auf. Denise Kunath von den Maltesern: "Wir lehren als erster Anbieter bundesweit den Umgang mit Defibrillatoren und tragen so dazu bei, die Überlebensrate zu erhö-hen." Die elektrische Defibrillation, bei der mittels Elektroden großflächiger ein Stromstoß auf den Körper des Betroffenen abgege-ben wird, ist die einzig wirksame Behandlung gegen

das Kammerflimmern. Der Erfolg wird durch den Faktor der schnellen Hilfe bestimmt. Eine Kombination aus sofortiger Frühdefibrillation und weiterführenden Wiederbelebungsmaßnahmen erhöht die Überlebenschancen des Betroffenen um 60 Prozent. Da bis zum Eintreffen des Rettungs-dienstes lebenswichtige Minuten vergehen, sei es "besonders wichtig, dass die Maßnahme der Frühdefibrillation auch von Laien durchgeführt werden können", be-

kräftigt auch Norbert En-

gels. "Wir machen jeden fit!" Die Malteser bieten indivi-

duell zugeschnittene Kurse

für Betriebe und Vereine, für

Senioren, junge Eltern und Kinder an. "Ob in unseren eigenen Ausbildungsräumen oder direkt vor Ort, wo die Leute das Wissen benöti-gen", so Norbert Engels. Wir stellen uns entsprechend auf die Notwendigkeiten und Wünsche ein." Für viele Betriebe und Sportvereine werden die Kosten übrigens von der Berufsgenossenschaft übernommen. Und es lohnt sich. Moderne Medien sowie eine entsprechende medizinische und pädagogische Qualifikation der Malteser Ausbilder garantieren, dass man im tatsächlichen Notfall schnell und sicher helfen kann. Unwww.malteser-kurse.de



Automatisierte externe Defibrillatoren können Leben ret-Foto: Malteser

findet man schnell einen für sich geeigneten Kurs. Per Telefon oder Email beantworten wir natürlich auch alle Fragen hierzu: Malteser Linnich, (02462) 88 51, ausbildung@malteser-

St. Josef-Krankenhaus Linnich

Fertigstellung der Patientenzimmer für demente Patienten

mmer mehr Menschen erkranken an Demenz! Auch das St. Josef-Krankenhaus in Linnich registriert die steigende Zahl der Menschen mit demenziellen Erkrankungen und stellt sich auf die Bedürfnisse dieser Patientengruppe ein. "Für uns ist es wichtig diesen Menschen kompetent zu begegnen und eine freundliche, ruhige und stressfreie Atmosphäre zu schaffen", so Jann Habbinga, Direktor des St. Josef-Krankenhauses in Linnich. Zurzeit Deutschland circa 1,1 Millionen Menschen an verschiedenen Demenzen erkrankt. Die Tendenz ist steigend. Wenn an Demenz erkrankte Patienten in eine Klinik eingeliefert werden, liegt in der Regel eine akute körperliche Erkrankung vor. Die Demenz als zweite Erkrankung tritt dabei häufig in den Hintergrund. Ziel ist es im St. Josef-Krankenhaus, diesen Patienten mit besonderer Aufmerksamkeit zu be-

gegnen und die speziellen Einschränkungen des Patienten sowohl in der Behandlung und Betreuung als auch bei der Unterbringung zu berücksichtigen. Zwei Krankenschwestern der Linnicher Klinik absolvierten die Weiterbildung zum Demenzexperten am Bildungsinstitut (BIG) in Essen. Mit ihrer Hilfe und weiteren Dozenten wird das Personal durch zusätzliche interne Fortbildungen im Umgang mit Demenzpatienten geschult.

Farblich speziell gestaltete Zimmer für Demenzpatienten im St. Josef-Krankenhaus, in leichtem gelb/orange und Wischtechnik an der Decke, sorgen in den neuen Räumen für eine wohnliche und entspannte Atmosphä-

Die ersten Patienten fühlten sich in den neuen Räumen sichtlich wohl. Wichtig sind ebenso die Regeln im Umgang mit dementen Patienten: zum Beispiel Ruhe ausstrahlen, freundlich und

langsam reden, den Patienten nie ohne Begleitung zu Untersuchungen gehen zu lassen und Sicherheit und Orientierung im Vertrauten zu geben sowie die Angehörigen mit einzubeziehen. Verschiedenen Berufsgruppen des St. Josef-Krankenhauses hatten sich in der Vergangenheit intensiv mit diesem Thema auseinandergesetzt. Umso mehr freuen sich die Verantwortlichen über die positiven Ergebnisse und Rückmeldungen.

Rausgehen – Nachsehen – Nachfragen!

So lautete die Einladung der Linnicher Grünen für einen Ausflug nach Schlagstein, an dem sich am 3. Juli achtzehn Kinder und einige Eltern beteiligten. Mit der Rurtalbahn ging es zunächst nach Kreuzau und dann ab in den Wald. Naturführer Andreas Schneider erklärte einige essbare und nicht essbare Pflanzen. Im Wald baute die Gruppe dann mit vielen Stöcken ein Vogelnest, setzte sich im Kreis hinein und lernte zusätzliche

Pflanzen zu unterscheiden. Auf dem weiteren Weg durch den Wald fand man die stinkenden Steine. Wenn man diese Feuersteine gegeneinander schlägt, sprühen sie Funken und riechen sehr unangenehm. Dann galt es, einen steilen Abhang zu bewältigen. Aber Herr Schneider hatte ein langes Seil mitgebracht, an dem sich alle hinauf ziehen konnten. Oben befand sich die Schutthalde eines alten Kupferbergwerks. Hier konnten die

Kinder tatsächlich Reste von blauem Azurit und grünem Malachit finden. Nach einem Picknick ging es dann auch schon auf den Rückweg, der nochmals spannend wurde, weil sich alle an dem Seil rückwärts an einem Abhang hinunter hangeln mussten. Unten angekommen wartete schon der Zug nach Hause. Alle sagten Andreas Schneider herzlichen Dank für diesen schönen Ausflug und waren sich einig: Das hat Spaß gemacht.



Viel Spaß beim Ausflug nach Schlagstein hatten 18 Kinder und einige Eltern. Foto:Grüne

Glasmalereimuseum kann weitere Werke kaufen

Die Nordrhein-Westfalen-Stiftung stellt für den Ankauf von Glasmalereien der Künstler Georg Meistermann, Wilhelm Teuwen, Johan Thorn Prikker und Anton Wendling bis zu 39 000 Euro zur Verfügung und möchte die Werke anschließend dem Deutschen Glasmalerei-Museum in Linnich als Dauerleihabe überlassen. Das beschloss jetzt der Stiftungsvorstand unter dem Vorsitz des Bun-

destagsabgeordneten und früheren Bundeslandwirtschaftsministers Jochen Borchert in Düsseldorf. Bei den angebotenen Objekten handelt es sich um Werke der bedeutendsten Glasmaler des 20. Jahrhunderts, die den vorhandenen Museumbestand hervorragend ergänzen, heißt es in einer Presse-Mitteilung der NRW-Stiftung. Bereits in der Vergangenheit hatte die NRW-Stiftung rund eine Million Euro

in den Kauf von Objekten für das Glasmalerei-Museum investiert. Der Verkaufserlös floss seinerzeit in die
damals neu gegründete
"Stiftung Glasmalerei-Museum Linnich". Das Geld für
die Aufgaben der NRW-Stiftung stammt überwiegend
aus Lotterieeinnahmen, zunehmend aber auch aus
Spenden und Mitgliedsbeiträgen ihres Fördervereins,
dem inzwischen über 7 500
Mitglieder angehören.

Samtpfote Minka sucht ein neues Zuhause

Die kleine, zierliche Minka ist 7 Jahre alt und ein ganz liebes, etwas schüchternes Mädchen, die bis vor einigen Monaten mit zwei Katern zusammen bei jungen Leuten lebte, die sich vor kurzem getrennt haben. Wer Minkamaus sieht, glaubt, er hat eine ganz junge Katze vor sich, dabei ist sie, wie gesagt, sieben Jahre alt, verhält sich aber meist wie eine Jungkatze: Verspielt und schmusig mit den anderen Katzen, anfänglich etwas schüchtern, aber schnell lieb und verschmust mit ihrem Menschen.

Die Samtpfote sitzt gerne am Fenster mit sehnsüchtigem Blick nach draußen und da sie bis vor ein paar Jahren noch Freigängerin war, braucht sie das wohl auch wieder.

Wir suchen für Minka ein Zuhause, indem es bereits Katzen (bevorzugt Kater) gibt und in dem sie nach



Minka sucht ein neues Zuhause.

Eingewöhnungszeit gesicherten Freigang haben kann, wobei ihr auch ein vernetzter Balkon mit viel Sonnenschein reichen dürfte, zu Wohnung mit Garten in verkehrsberuhigter Umgebung würde sie sicherlich auch nicht nein sagen.

Minka wird kastriert, grund-

geimpft, entwurmt, entfloht,

tätowiert und bei TASSO registriert mit Vertrag und gegen Gebühr vermittelt.

Infos unter:
S.A.M.T.e.V. Jülich
02461 342209 o.
015776810046
Mo – Fr v. 11.00 - 16.00 Uhr
www.s-a-m-t.de
irene.launer-hill@gmx.de.

Fahrradwallfahrt nach Kevelaer

Vom 8. bis 10. Juli

Ich weiß, wem ich glaube ... lautete der Leitgedanke der siebten Fahrradwallfahrt der GdG Linnich nach Kevelaer. Auch in diesem Jahr konnte Pfarrer Heinz Philippen für die inzwischen schon traditionell gewordene Fahrradwallfahrt nach Kevelaer 18 Pilger begeistern.

In den frühen Morgenstunden des 08. Juli machten sich die Fahrradpilger nach der Hl. Messe in Hottorf auf den Weg zur Gottesmutter nach Kevelaer.

Trotz anfänglichem Regen verlief die Fahrt harmonisch und einfach sehr schön. Die religiöse Gesinnung und das gute Miteinander der Truppe gaben den nötigen Antrieb. Durch kurze Pausen am Hariksee sowie an den Krickenbecker Seen und in Straelen wurden auch die inzwischen müde gewordenen schnell wieder munter. Gegen 16.00 Uhr war dann endlich das Ziel der Fahrt der Wallfahrtsort Kevelaer erreicht. Nach einem Dankgebet an der Gnadenkapelle wurde Quartier im Priesterhaus genommen.

Ein gutes Abendessen und der gepflegte "Gute Nacht Tropfen" bildeten den Abschluss es Tages. Am 09. Juli, dem eigentlichen Wallfahrtstag, stand neben dem Hochamt in der Basilika St. Marien und dem großen Kreuzweg noch eine Führung durch Kevelaer auf dem Programm.

Hier wurden vor allem die beeindruckenden Werke des Düsseldorfer Künstlers Bert Gerresheim gezeigt und erklärt.

Am Morgen des 10. Juli nahm die Pilgergruppe mit einem Gebet und einem Marienlied an der Gnadenkapelle Abschied von Kevelaer.

Wenn auch heftiger Dauerregen und starker Wind die Rückfahrt erschwerten, die Stimmung war trotz aller Widrigkeiten gut. Der schützenden Hand Got-

Der schützenden Hand Gottes und der hervorragenden Führung von Josef Lieven war es letztendlich zu verdanken, dass alle wohlbehalten, wenn auch mit müden und zum Teil schmerzenden Knochen zu Hause eintrafen.

Glaube und Gemeinschaft haben diese Fahrradwallfahrt geprägt.

Dieses Unterwegssein Kilometer um Kilometer hat den Pilgern etwas davon vermittelt, was mit dem Pauluswort gemeint ist: "Ich weiß, wem ich glaube ..."





24 62 - 20 10 30

AT-Technologies

Mein PC bereitet mir Freude

Alles, was Ihr PC braucht!!!

Individual PCs • Internet/DSI • WLAN • PC-Aufrüstung • PC-Probleme • Einbau von Hardware • Programmierung

Tel.: 02462 / 60 96 19 • Mobil: 0177 / 3187273 info@at-technologies.de

http://www.at-technologies.de

BESTATTUNGEN

- Beratung und Erledigung aller Formalitäten
- Eigener Trauerdruck
- Überführungen
- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Tag und Nacht erreichbar

Peter Lenzen • Wiesenstraße 6 • 52441 Linnich Telefon: 02462/8786 • Fax: 02462/6958



Beratung und Erledigung aller Formalitäten Vorsorgeanträge halten wir bereit

52457 Aldenhoven-Freialdenhoven · Dorfstraße 33 Telefon 0 24 64 / 17 25 und 01 71 / 5 23 94 44

Hans Küppers



Bremsen

• TÜV/AU

• Reifen

- Achsvermessung

- Auto-Klima

Meisterwerkstatt mit Markenqualität. Wir tun alles für Ihr Auto!

Nici-Pokal erfreute sich reger Beteiligung

Pol.-TuS Linnich war Ausrichter des Turnwettkampfes

Seit über zehn Jahren veranstaltet der Turnverband Düren e. V. alljährlich den Nici-Pokal, zu dem in diesem Jahr Kinder der Jahrgänge 1998 - 2003 zugelassen waren.

Die Turnabteilung des Pol.-TuS Linnich unter der bewährten Leitung von Bärbel Weiler war am 20. Juni 2009 Ausrichter dieses Turnwettkampfes.

So traten denn in der Sporthalle der Hauptschule in Linnich 62 Mädchen – Jungen waren leider nicht am Start - zum Wettkampf an Sprung, Boden, Reck und Schwebebalken an. Unter der souveränen Leitung von Katia Brusch, Fachwartin Geräteturnen beim Turnverband Düren, fand denn auch ein spannender Wettkampf statt. Nach gut zwei Stunden standen dann die Sieger und Platzierten in den jeweiligen Altersklassen fest. Dem anwesenden Publikum wurden teils erstaunlich gute Leistungen von den jungen Sportlerinnen geboten. Man konnte erkennen, mit wie viel Fleiß und Ergeiz in den heimischen Vereinen trainiert wird. So sah man denn auch bei der Siegerehrung viele strahlende Gesichter. Teilnehmerinnen erhielten am Ende des Wettkampfes eine Urkunde und iede konnte sich aus einem üppigen Angebot von kleinen Geschenken, die von der Fa. Nici gestiftet wurden, eines als Belohnung für ihre Leistung aussuchen

Hier die Sieger in den einzelnen Altersklassen:

Jahrgang 2003:

1. Elena Wilkens, Birkesdor-fer TV. 2. Cordula Ridder, Dürener TV 1847. 3. Larissa Schröder, Pol.-TuS Linnich.

Jahrgang 2002:

1. Alexa Bücker, Birkesdorfer TV. 2. Shari Coker, Dürener TV 1847. 3. Isabell Bohland, Dürener TV 1847. Jahrgang 2001:

1. Laura Grunenberg, Bir-kesdorfer TV. 2. Maren Kuckertz, Birkesdorfer TV. 3. Susanne Daners, Birkesdorfer TV.

Jahrgang 2000:

1. Eva Schröder, Birkesdor-fer TV. 2. Cathrin Frings, Birkesdorfer TV. 3. Lena Scheulen, Pol.-TuS Linnich.

Jahrgang 1999:

1. Arianna Severin, Birkesdorfer TV. 2. Naomi Coker, Dürener TV 1847. 3. Luana Machnitzki, Dürener TV

Jahrgang 1998:

Leonie Zimmerbeutel, Birkesdorfer TV. 2. Stephanie Wagner, Dürener TV 1847. 3. Laura Lison, Birkes-

Dem ausrichtenden Verein Pol TuS Linnich war ein rundum guter Turnwettkampf gelungen. Bärbel Weiler hatte mit ihren zahlreichen Helfern nicht nur die Sporthalle der Hauptschule hervorragend für den Wettkampf hergerichtet, sondern auch bestens für das leibliche Wohl der Zuschauer und Teilnehmer gesorgt.

Der veranstaltende Turnverband Düren war denn auch voll des Lobes und wird sicher auch in den nächsten Jahren wieder den einen anderen Turnwettkampf nach Linnich verge-

Interessierte können die vollständigen Ergebnislisten und zahlreiche Bilder auf der Homepage des Pol TuS Linnich unter www.pol-tuslinnich.de über 'Abteilungen/Turnabteilung'



Die erfolgreichen Teilnehmerinnen des Nici-Pokals.

Impressum

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister der Stadt Linnich, Rurdorfer Str. 64, 52441 Linnich. Verlag: Super Sonntag Verlag, Dresdener Str. 3, 52068 Aachen Geschäftsführung: Heinz Dahlmanns Anzeigenleitung: Jürgen Carduck Druck: Weiss Druck GmbH & Co KG Auflage: 6.200

